

**Jetzt unschlagbare Mehrwerte sichern!**

Ab einem Küchenkauf von € 5.000,- erhalten Sie einen BORA QVac im Wert von UVP € 399,- gratis. Nur gültig bis zum 15.02.2025. Keine Barauszahlung möglich.

Ab einem Möbelkauf von € 1.000,- erhalten Sie eine CASEA-Kuscheldecke im Wert von UVP 74,95 € gratis. Nur gültig bis zum 15.02.2025.

**MÖBELKREIS** KÜCHE & EINRICHTEN  
Korbach-Meinerlinghausen - www.mobelkreis.de

**EDER  
DIEMEL  
TIPP**

**Arolser Liftsysteme**  
Stufenlos aufwärts

Inh. Friedhelm Rudolph

**Bis zu 4000 € Zuschuss p.P. bei Pflegebedürftigkeit möglich.**

Am Mühlenberg 5  
34454 Bad Arolsen-Wetterburg

Telefon (0 56 91) 78 01  
www.arolser-liftsysteme.de

Senkrecht- und Treppenlifte Hebebühnen und Rampen

Ihr regionaler Treppenlift-profi

Seit 2004 • Nr. 6

8. Februar 2025

**AUSBILDUNG 2025** Mehr dazu im Innenteil

**Kaufmann im E-Commerce** (m/w/d) In Korbach  
Bei Manhenke die zahlreichen Facetten des Online-Handels kennenlernen

**Kaufmann im Einzelhandel** (m/w/d) In Korbach und Bad Wildungen  
Modebegeisterten wird die Möglichkeit geboten, ihr Hobby zum Beruf zu machen

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter [bewerbung@manhenke.de](mailto:bewerbung@manhenke.de) und besprechen alle Details gern im persönlichen Gespräch.

**Manhenke**

## Leistung weiter unterstützen

Kultusminister besucht Nachwuchssportler – Bekenntnis zu Schanzenbau

**Willingen-Usseln** – Immerhin ein Schuss sitzt: Als Kultusminister Armin Schwarz das Kleinkaliber-Gewehr abgibt, hat er eine der fünf Scheiben in der Upländer Biathlon-Arena getroffen. Die Umstände sind freilich schwierig: Das 11,5 Zentimeter große Ziel liegt 50 Meter entfernt. Und höchstens eine hundertstel Sekunde hat der Schütze es im Visier, erklärt

Waffenmeister Bernhard Rummel – auch bei Profis, sie verziehen bloß langsamer und sind auf das Timing trainiert. Trotz vier Fehlern: Der Kultusminister muss nicht in die Strafrunde. Auf der Piste wäre auch kaum Platz, rund 40 Kinder trainieren gerade das Skifahren und das Schießen, machen Schritte in Richtung Leistungssport oder bereiten sich auf die nächsten Wettkämpfe vor. Wie sich das mit der Schule vereinbaren lässt, ist der Grund für den Besuch.

„Motivation strahlt aus jedem Knopfloch“, hält Schwarz fest: „Wie hier schulische Entwicklung und großartige Leistungen im Sport zusammengebracht werden, zeigt eine positive Beziehung zu Leistung.“ Einfach ist das nicht, weiß Barbara Pavlu, Leiterin der Uplandschule. Nur wenige Kinder würden letztlich national oder gar international um Medaillen mitlaufen. „Da ist es wichtig, dass die Schule funktioniert, sonst würden die Eltern die Bremse ziehen. Die Leistung muss so passen wie ohne Dop-



Das Biathlon-Training in der EWF-Arena bekam Besuch von Kultusminister Armin Schwarz.

FOTO: WILHELM FIGGE

pelbelastung.“ Im Gespräch mit dem Minister zeigen sich die jungen Athleten zufrieden damit, wie das funktioniert. Die Hausaufgabenbetreuung sei eine große Hilfe. Das Land unterstützt die „Eliteschule des Sports“, auch durch die Stellen für Lehrertrainer, hält Armin Schwarz fest – zwei von drei in Hessen sind in Willingen ange-

siedelt. „Die kontinuierliche Förderung von jungen Menschen muss funktionieren.“

Ein wichtiger Faktor, bei dem sich das Land einbringen wolle, sei die Realisierung der mittelgroßen Schanze am Mühlenkopf: Sie soll beim Training der Skispringer die Lücke zwischen der kleinen Ohrenbergschanze und der größten Großschanze der Welt schließen. „Wir müssen dafür sorgen, dass das Training nicht abbricht“, so Schwarz: „Von der kleinen direkt auf die große: Jeder des sich damit beschäftigt, wird sehen, dass das nichts werden kann.“ Das Land habe Geld in der mittelfristigen Finanzplanung eingestellt, der Bund sei gefragt. Er betonte auch, dass Willingen als Bundesstützpunkt erhalten bleiben muss.

Als Eliteschule des Sports sichtet und fördert die Uplandschule Talente. Alle Kinder ha-

ben die Möglichkeit, auf Skiern zu stehen. Jeweils zwei Talentaufbaugruppen sowie zwei Talentfördergruppen werden in jedem Schuljahr eingerichtet; auch Spaß am Sport wird vermittelt.

Die weitere sportliche Ausbildung erfolgt in Kadertrainingsmaßnahmen: Schule, Internat, Ski-Club Willingen, Ski-Club Usseln setzten das gemeinsam erfolgreich um, fasst das Ministerium zusammen. Auch Eltern und Grundschulen spielten eine große Rolle, hält Barbara Pavlu fest.

Unterm Strich werden hessische und auch nordrhein-westfälische Talente gefördert, hielt der Kultusminister fest: „Konzentriert, motiviert, gespannt: So stelle ich mir positive Leistung vor.“ Was die Kinder lernen, könnten sie fürs Leben gebrauchen – und es strahle positiv auf die Gesellschaft aus.

**HEISIG** Freie Kfz-Workstatt  
alle Marken • Reifenservice • HU/AU  
Homburger Weg 1 • 34497 Korbach  
05631 5062440  
0172 8831469

**GOLD ANKAUF BÖRSE**  
Ankauf und Verkauf beim Testsieger!

Altgold • Zahngold • Gold • Silber  
Platin • Palladium • Münzen  
Barren • Schmuck • Diamanten  
D-Mark • Luxusuhren • Bernstein  
Zinn • u. v. m.

Garantiert bis zu 10% mehr als das höchste Angebot eines Mitbewerbers.  
Wir zahlen für Feingold bis zu 81,90 €/g.

www.goldankauf-boerse.de

Willhemsstr. 25 a • 34117 Kassel  
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr  
0561 93711200

Hochzeitsmode für Männer

natürlich bei **EUNOVA**  
Südwall 1a • Medebach  
0 29 82 / 736

www.eunova-medebach.de

**Gold & Silber ANKAUF**  
Der Sachverständige stets vor Ort

- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

**ZAHNGOLD-ANKAUF**

**Juwelier RUBIN**

Prof.-Bier-Straße 1a  
34497 Korbach  
Tel.: 05631 986 2440  
Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr  
Sa. bis 13.00 Uhr

**20% ZUSÄTZLICH  
AUF BEREITS REDUZIERTES**

**Manhenke**  
KORBACH • BAD WILDUNGEN  
www.manhenke.de • Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on  
f Modehaus Manhenke  
i modehaus.manhenke



AUCH ONLINE  
MANHENKE.DE

**Infoabend zur Hospizarbeit**

**Korbach** – Der VdK Ortsverband Korbach lädt am Donnerstag, 20. Februar, um 17 Uhr zu einer Informationsveranstaltung über die Hospizarbeit in das Korbacher Bürgerhaus in der Kirchstraße, Raum 118 (Obergeschoss), ein.

Sandra Voß, Leiterin und Koordinatorin des Ökumenischen ambulanten Hospiz Korbach, gibt bei dieser Veranstaltung den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Einblicke in die Arbeit des Hospizvereins.

Dessen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen Schwerstkranke, Sterbende sowie deren Angehörige und Pflegeinstitutionen. Voß stellt auch die Zusammenarbeit im Netzwerk der palliativ-hospizischen Versorgung im Landkreis vor. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit für persönliche Fragen. Die Veranstaltung ist öffentlich, Gäste sind willkommen.

**„Die Sonne in die Schule gebracht“**

**Irmgard Geck feierlich als Schulleiterin der Berliner Schule verabschiedet**

**Korbach** – Mit einem bunten Programm und anerkenntlichen Worten ist Irmgard Geck, Schulleiterin der Berliner Schule, am Freitag in den Ruhestand verabschiedet worden. Im Gemeindehaus des Johannes-Bezirks waren Familie, Schulkinder, das Mitarbeiter-Team, Vertreterinnen und Vertreter der Elternschaft und des Staatlichen Schulamtes sowie Leiterinnen und Leiter der anderen Korbacher Schulen zusammengekommen, um Irmgard Geck einen wertschätzenden Abschied aus ihrem Berufsleben zu gestalten; durch die Feier führte Schulsozialarbeiterin Silvia Mehring-Stummer.

„Ich komme jetzt erst aus der Schulzeit raus“, sagte Irmgard Geck mit einem Lachen, als sie ihren Werdegang skizzierte. Nach Abitur und Studium in Essen sowie Referendariat arbeitete sie an der MPS Sachsenhau-

sen, wo sie auch zwei Jahre Konrektorin war, ehe sie als Rektorin 2010 an die Berliner Schule wechselte. Damals sei noch nicht klar gewesen, wie es mit der Schule weitergehe; der Übergang habe gestaltet werden müssen – mit allen Herausforderungen, die das mit sich gebracht habe. 2010 sei die Ganztagschule eingerichtet, eine Küche und Bücherei seien mit viel Eigeninitiative des Teams geschaffen worden. Zwar seien ihre Gestaltungsmöglichkeiten wegen zu vieler Aufgaben begrenzt gewesen, doch sie habe viel Schönes erlebt, schaute sie auf ihr engagiertes Kollegium und viele Projekte, die sie gemeinsam erfolgreich ins Leben gerufen hätten. Corona habe vieles ausgebremst.

„Als wir uns wieder entfalten wollten, mussten wir einpacken; der erste Umzug aufgrund der Abrissarbeiten musste gemeistert werden. Seid stolz auf die Berliner Schule, die Arbeit an dieser Schule ist für das Korbach von morgen. Lieder sind Frieden, eine zugewandte Grundschule schützt später vor kruden Gedanken“, dankte sie dem gesamten Team der Schule. „Es war mir eine Ehre“, schloss sie.

Michael Seim vom Staatlichen Schulamt Fritzlar betonte, Irmgard Geck habe ihren Beruf aus Berufung gewählt. „Es lag Ihnen immer am Herzen, das Schulleben bunt und friedvoll zu gestalten“. Als überaus engagierte, fachlich kompetente und sympathische Persönlichkeit mit hohem Pflichtgefühl, Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereit-



**Sagt adieu:** Irmgard Geck wurde in den Ruhestand verabschiedet. Michael Seim vom Staatlichen Schulamt Fritzlar überreichte ihr die Urkunde. FOTO: MARIANNE DÄMMER

schaft sei sie stets geschätzte Ansprechpartnerin für Lehrkräfte, Kinder und Eltern gewesen. Konrektorin Leona Demal, die die kommissarische Schulleitung übernimmt, sagte, Irmgard Geck habe grenzenloses Engagement gezeigt, sei das Herz der Schule gewesen. Sie habe vorbildlich gezeigt, was mit Liebe und Ermutigung, Humor, Zuversicht und Engagement alles erreicht werden könne. All ihr Tun sei darauf ausgerichtet gewesen, den Schulalltag zu verbessern, Familien und jedes Kind zu unterstützen, sprach sie im Namen der gesamten Schulgemeinde ihren „tiefsten Dank“ aus. „Was du für die Berliner Schule erreicht und auf den Weg gebracht hast, wird noch lange nachklingen“.

Schulklassen hatten sich rührend auf die Verabschiedung vorbereitet – zwei Klassen sangen umgedichtete Lieder, das Reporterteam der Schülerzeitung „Berliner Sternchen“ sagte Irmgard Geck eine schöne Zukunft voraus. Die Schüler Thilo und Sajad, dessen Familie aus dem Iran geflüchtet war, verdeutlichen, wie vielfältig die Schülerschaft ist, zählten in mehreren Sprachen bis zehn, bis sie schließlich auf Deutsch Irmgard Geck per Raketenstart in den Ruhestand schickten. „Frau Geck, Sie waren trotz Stress immer sehr nett, hatten für alle Schüler ein offenes Ohr. Sie haben Ihren Job krass gut gemacht und die Sonne in unsere Schule gebracht, weil sie so fröhlich waren. Sie haben viele Kinder aus

vielen Ländern aufgenommen, dafür danken wir Ihnen“.

Fördervereinsvorsitzender Bernhard Noll und Elternbeirätin Nadine Teppe dankten ebenso wie die Vertreterinnen des Personalrates, Doris Hartmann, Claudia Rose und Anja Döpfer. Den Abschluss bildete das Kollegium mit einem Lied, bei dem sie ihre Kapitänen verabschiedeten, die über lange Zeit eine bunte Vielfalt von Passagieren an Bord hatte, 23 Muttersprachen würden derzeit an der Schule gesprochen. Die Arbeit habe viel Einsatz und Flexibilität erfordert. „Mit einem starken Budget und weniger Bürokratie könnten wir mit dem Schiff volle Fahrt aufnehmen.“ Sie hofften, „dass die Brücke bald wieder besetzt“ sei.

MARIANNE DÄMMER

**Morgenstund hat GOLD im Mund!**

**EDERTAL-BUHLEN**

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

**Zusteller** (m/w/d) zur Festeinstellung.

**Wir bieten:**

- pünktliche und sichere Bezahlung
- Arbeiten in Wohnortnähe

**Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?** Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ zvginfo@wlz-online.de www.die-zusteller.de

**WLZ** Meine Heimat. Meine Zeitung.

**WINTER-SCHLUSS-VERKAUF!**

**%**

**Flechtdorferstr. 4 34497 Korbach Tel. 05631/5063 100**

**Wäsche Point**

**Varnhagenstr. 4 34454 Bad Arolsen Tel. 05691/6238504**

Ein Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

**Spielplatz in Wirmighausen derzeit gesperrt**

Neue Geräte sollen Ende März aufgebaut werden – Wünsche berücksichtigt

**Diemelss-Wirmighausen** – Der Spielplatz in Wirmighausen ist derzeit gesperrt. Bevor Ende März die neuen Spielgeräte aufgebaut werden können, mussten die bisherigen Geräte abgebaut werden. In einem Arbeitseinsatz wurde das mit vielen Helfern und Maschinen in Eigenleistung erledigt.

Der bisherige Spielplatz wurde vor mehr als 30 Jahren auch in Eigenleistung geplant und aufgebaut. Finanziert wurde das Baumaterial damals aus dem Erlös eines Wirmighäuser Weihnachtsmarktes und aus Mitteln der Gemeinde. Über die Jahre haben viele Generationen Eltern, Freiwillige und Kinder Hand angelegt, um Reparaturen oder Streifarbeiten auszuführen.

Fast alle Helfer des aktuellen Arbeitseinsatzes haben selbst auf den Geräten gespielt und getobt. Beim Abbau wurde



**Großer Arbeitseinsatz:** Auf dem Spielplatz in Wirmighausen haben viele Helfer mit Maschinen die alten Spielgeräte abgebaut. FOTO: PR

dann auch das eine oder andere Abenteuer aus der eigenen Spielplatz-Kindheit zu Besten gegeben. Bei den Arbeiten wurden die Helfer dankenswerterweise durch private Fahrzeuge und Fahrzeuge von zwei Firmen unterstützt.

Bis zum Aufbau am 28. und 29. März sind weitere Erdarbei-

ten und Vorbereitungen zu erledigen. Bei der Neuplanung konnten die Wünsche und Bedürfnisse der aktuell spielenden Kinder und Eltern berücksichtigt werden. Besonders für Kleinkinder wurde ein separater Spielbereich vorgesehen.

Die Rutsche wird zukünftig nicht zur Südseite ausgerichtet

sein und der Sandspielbereich liegt mehr im Schatten. Es wird neue Tore auf dem Bolzplatz geben und verschiedene neue Sitzmöglichkeiten.

Der neue Spielplatz soll auch zukünftig den Kindern erlebnisreiche Zeit und schöne Erinnerungen ermöglichen.

Wenn die Arbeiten im Zeitplan bleiben, können sich die Wirmighäuser Kinder im Frühjahr über die neuen Spielgeräte, und Jugendliche und Erwachsene außerdem über einen neu gestalteten Platz am Dorfgemeinschaftshaus des Dorfes freuen.

red

**Konzert für die Demokratie**

**Bad Wildungen** – „Gibt es in Bad Wildungen auch so etwas wie eine Initiative für die Demokratie?“, fragte sich ein junger Mann. Er erfuhr über Bekannte von der Initiative für Demokratie, Vielfalt und Toleranz und nahm am Donnerstag am Treffen der Gruppe teil. Die Demonstrationen in zahlreichen Städten zeigen, dass es viele Menschen gibt, die sich Sorgen machen um demokratische Werte. Im Vorfeld der Bundestagswahl bereitet die Grup-

pe die Veranstaltung „Wie wollen wir leben? – Wir haben die Wahl“ am 9. Februar um 17 Uhr im Martin-Luther-Haus in Bad Wildungen vor.

Dort spielt der Pianist Aeham Ahmad und bei einem Podiumsgespräch wird der Frage nachgegangen, wie Menschen leben möchten. Am Ende bleibt Zeit zum näheren Kennenlernen und zum Beantworten von Fragen.

Auch vor und nach dem Konzert soll mit weiteren Aktionen

Präsenz gezeigt werden, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen oder sie zum Nachdenken anzuregen über demokratische Werte und deren Gefährdung. Jeder ist eingeladen, sich anzuschließen.

Die Initiative verfolgt keine parteipolitischen Interessen, sie vereint der Wunsch nach einer Gesellschaft, in der Toleranz, Freiheit und Solidarität herrschen und Auseinandersetzungen fair und faktenbasiert geführt werden.

red

**EDER DIEMEL TIP**

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach Tel.: 0 56 31 / 560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

**Geschäftsführung:** Markus Dittmann

**Redaktion:** Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)

**Anzeigenleitung:** Markus Dittmann

**Anzeigenverkauf:** Tel.: 0 56 31 / 560-121 E-Mail: edt@wlz-online.de

**Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

**Zustellung:** TOPDIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel Tel.: 0 69 / 85 00 84 43 E-Mail: info@top-direkt.de

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

# „Dolles Dorf“ Reinhardshausen

Reinhardshäuser putzen sich raus fürs Fernsehteam

**Reinhardshausen** – Am Donnerstagabend wurde Reinhardshausen als nächster Fokus der Berichtreihe „Dolles Dorf“ gezogen. Für die zieht der Hessische Rundfunk jede Woche den Namen eines hessischen Ortes mit weniger als zweitausend Einwohnern. Die Bewohner haben bis zum nächsten Morgen Zeit, ein Programm zusammenzustellen, mit dem sie den Zuschauern ihre Heimat präsentieren möchten.

Ortsvorsteher Dr. Johannes Berlitz erreicht die Nachricht, als er beim Hundetraining ist. „Danach habe ich mich mit dem HR in Verbindung gesetzt. Eine Stunde später saß ich dann mit dem Team des HR und Leuten aus dem Ort zusammen und habe den Fahrplan erarbeitet“, erzählt er.

Das Team, das sind Christian Vogel, Bernd Götz (Kamera), Eeva Ojanperä (Ton) und Herwig Höhn (Licht). Sie haben die Aufgabe, den Ort einen Tag lang zu erkunden und ihn für einen fünfminütigen Bericht in ein gutes Licht zu rücken. Los geht es für sie morgens bei den Flamingos im Reinhardshäuser Kurpark. Um die Geschichte des Ortes näher zu erläutern, die sich anhand des in der Region entspringenden Heilwassers bewegt, besuchen sie außerdem die Reinhardtsquelle.

„Und hier haben wir das Heilwasser für Erwachsene“ verkündet Vogel beim nächsten



**Präsentieren sich in der Abendsonne:** Die Reinhardshäuser genossen die Gelegenheit, ein Fernsehteam im Ort zu haben. Für eine letzte Aufnahme kamen sie im Zentrum des Ortes zusammen. FOTOS: JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ

Termin lachend. Die Gruppe besucht die Gin-Destillerie von Sandy Freudenstein. Freudenstein führt mit ihrem Mann Simon Andreas außerdem die Gaststätte Worschkopp, die ebenfalls im Beitrag präsentiert wird.

Von der plötzlichen Aufmerksamkeit wurde sie überrascht. „Ich kann die Destille leider nicht anwerfen, das muss ich eine Woche vorher beim Zollamt anmelden“, erklärt sie. Kameramann Götz ist

aber sowieso mehr begeistert von der Theke des Ladens, auf der große Kolben mit Gin – sogenannte Ballons – und ein Instrument zur Messung des Alkoholgehalts bereitstehen. Vogel möchte das aber nicht nur als Stillleben filmen. „Mir ist immer wichtig, dass die Leute in den Szenen auch was machen“, sagt er. Ein Bericht mit starren Szenen und Erzählungen im Hintergrund erinnere ihn zu sehr an die alten Dokumentationsstile aus den 1980er Jahren.

Beim Film selbst muss es still sein, Ojanperäs Mikrofon nimmt alles auf, gerade außerhalb des Winkels der Kamera hängt es über der Szene. Für die perfekte Einstellung muss Götz teils halb unter der Theke hocken, teils zwängt er sich um die Destille herum. Vogel stellt Freudenstein dazu die Fragen für den Bericht.

Weiter geht es zur Klinik „Quellentäl“. Dort begrüßt Tanja Engelmann das Fernsehteam aus Kassel. Im Therapieraum warten Therapeut Tobias Klöcker und Patient Mario Wenzlitschke. Die beiden führen der Kamera eine übliche Bewegungstherapie vor. Klöcker er-

zählt von den Vorzügen der Arbeit in Reinhardshausen, dass er die Natur der Umgebung genießt und dass die meisten Patienten diese Einstellung teilen. Der große Therapieraum erschafft aber auch für die Kamera neue Möglichkeiten. Auf einem Bürostuhl lässt sich Götz durch den Raum schieben und erzeugt so eine dynamische Kamerafahrt. Außerdem helfe das Sitzen, die Rückenbelastung des Kameratragens für einen Moment zu lindern. „Die Physiotherapeuten freuen sich immer, wenn wir filmen“, scherzt Götz.

Nach einer Ultraschallpräsentation von Dr. Marius Buteabocu und einem Besuch bei Willi Meyer, dem ältesten „Eingeborenen“, steht eine Aufnahme der Reinhardshäuser vor Göbel's Hotel auf dem Plan. Rocker, Rentner, Feuerwehr und Schützenverein jubeln gemeinsam in die Kamera. Eine Panne gibt es dann doch: Die Filmdrohne ist am winterlichen Abend ausgekühlt und will nicht mehr fliegen. Dafür macht das Team eine zweite Kameraaufnahme. Die ist – wie der ganze Bericht – heute Abend ab 19.30 Uhr im HR zu sehen. **JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ**



**Für die besten Bilder:** (von links) Eeva Ojanperä und Bernd Götz verschlug die Suche nach guten Winkeln auch mal in unbequemen Ecken.

## Großes Angebot bei Basar in Adorf am 30. März

**Diemelsee-Adorf** – Ein Basar findet am Sonntag, 30. März, von 14 bis 16 Uhr in der Dansenberghalle in Adorf statt. Das große Angebot reicht von Artikeln für Babys über Kleidung für Kita- und Grundschüler, Bücher, Spielzeug bis zu Multimedia für alle Altersklassen.

Kulinarisch umrahmt wird der Basar durch den Verkauf von Kaffee, Waffeln und frischem Popcorn, auch für den Genuss außer Haus. Die kleinen Besucher können sich auf Glitzer-tattoos und Kinderschminken freuen.

### Unterstützung für die Kitas

Den Erlös teilen sich die beiden Fördervereine der Kindertagesstätten Adorf und Vasbeck. Sie unterstützen die Arbeit der Kitas bei Investitionen in Spielzeug, Gebrauchsmaterialien oder bei kostenpflichtigen Ausflügen. red



**Zeigt die Gin-Herstellung:** Sandy Freudenstein

## Wir suchen Zusteller

m/w/d

für unser Wochenblatt

**EDER DIEMEL TIP**

**TOLLER Nebenverdienst**

für alle **... auch schon für Jugendliche ab 13 Jahren!**



Luca, 14  
Schüler und Zusteller

**„Weil ich hier jetzt schon mein Geld verdienen kann.“**

**Verteiltag:** Samstag  
**Einsatz:** wohnortnah

- **BAD AROLSEN**  
Stadt, Helsen
- **BAD WILDUNGEN**  
Braunau, Reinhardshausen
- **KORBACH**  
Helmscheid, Lelbach
- **VOLKMARSEN**  
Külte
- **WALDECK**  
Freienhagen
- **WILLINGEN**  
Gemeinde, Schwalefeld

**Jetzt bewerben:**  
Top Direkt Marktservice GmbH  
Tel. 0561 - 7070-313 oder  
bewerbung@top-direkt.de

**TOP DIREKT**



**Aktion!**

Vom 13.02. bis 01.03.2025 erhältst du

# 8 Cent Tankrabatt pro Liter\*

ab einem Einkaufswert\*\* von 30 €.

Nur einlösbar gegen Vorlage des originalen Kassenbons.

\* Bis maximal 80 Liter. Pro Markt 30 € (Hauptmarkt oder Getränkemarkt)

\*\* Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.



Ostpreußenstraße 55,  
34454 Bad Arolsen

**REWE**  
Familie Zawisza  
Dein Markt

**KINO-TIPP**

■ **KINO STUDIO Willingen**  
**Konklave:** Sa bis Mo 19.30 h  
**Die drei ??? und der Karpaten-**  
**hund:** Tägl. außer Di 16 h, Sa  
 u. So auch 14 h  
**Paddington in Peru:** Tägl. au-  
 ßer Di 16 h, Sa u. So auch 14 h  
**Wicked:** Tägl. außer Di 19 h  
**Wunderschöner:** Mi 19.30 h

■ **CINE K KINO Korbach**  
**Mufasa - Der König der Löwen**  
**(3D):** Sa u. So 19.15 h / 2D: Sa  
 u. So 14.45 h, Mo u. Mi 17.15  
 h, Di 17.15 u. 19.45 h  
**Babygirl:** Sa 19.30 u. 22 h, So,  
 Mo u. Mi 19.30 h, Di 19.45 h  
**Companion - Die perfekte Be-**  
**gleitung:** Sa u. So 17.30 u.  
 19.45 h, Mo u. Di 17.15 u.  
 19.45 h, Mi 17.30 u. 19.30 h  
**Criminal Squad 2:** Sa 22 h  
**Die drei ??? und der Karpaten-**  
**hund:** Sa u. So 13, 15.15 u.  
 17.15, Mo bis Mi 15 u. 17.15 h  
**Die Heinzels - Neue Mützen,**  
**neue Mission:** Sa u. So 13 h  
**Feuerwehrmann Sam - Ponty-**  
**pandys neue Feuerwache:** Sa  
 u. So 13 u. 14.30 h, Mo bis Mi  
 15 h

**Heretic:** Sa 22.15 h  
**Konklave:** Sa 19.45 u. 22 h, So  
 u. Di 19.45 h, Mo 19.30 h  
**Paddington in Peru:** Sa u. So  
 13, 15.15, 17.30 u. 19.45 h, Mo  
 15, 17.15 u. 19.45 h, Di u. Mi  
 15 u. 17.15 h  
**Reinas - Die Königinnen:** Mi  
 19.45 h  
**Sneak Preview:** Mo 19.45 h  
**Sonic - The Hedgehog 3:** Sa u.  
 So 17.30 h, Mo bis Mi 15 h  
**Super Bowl 2025:** Mo 0.30 h  
**Vaiana 2:** Sa u. So 13 u. 15.15  
 h, Mo bis Mi 15 h  
**Wicked (Songs dt. gesungen):**  
 Sa u. So 16 h, Mo u. Mi 16.30  
 h, Di 16.30 u. 19.15 h  
**Wolf Man:** Sa 22.15 h  
**Wunderschöner:** Mi 20 h

# Ein Sprint auf schwankendem Boden

## Feuerwehrlaute stellen Weltrekord auf dem Skywalk Willingen auf

**Willingen/Usseln** – In voller Montur mit mehr als 15 Kilogramm Extra-Gewicht sprintet der Feuerwehrmann das letzte, steile Stück der Hängebrücke Skywalk Willingen empor, klatscht sich mit dem zum Loslaufen bereiten Kollegen ab – und sinkt mit den Knien in einen Schneehaufen: Ingo Kolhoff hat bei der Überquerung der Hängebrücke alles gegeben. „Man versucht direkt zu Anfang, Boden gutzumachen“, erklärt er, als er etwas Luft geholt hat: Zu fünf wollten die

Feuerwehrlaute einen Weltrekord aufstellen und kämpften gegen die Uhr. Und rund eine Stunde später steht fest, dass Anstrengung und Taktik sich gelohnt haben: Sie haben es geschafft.

In einer Stunde, einer Minute und 34 Sekunden waren sie die „schnellste 5x2km-Staffel in persönlicher Feuerweherschutz-ausrüstung auf einer Hängebrücke“, hält das Rekord-Institut Deutschland (RID) fest. Einen vorherigen Rekord gab es nicht: Das RID legte vergleichbare Feuerwehrraktionen als Referenz fest, um einzuschätzen, welche Leistung rekordverdächtig wäre, erläutert Rekordrichter Olaf Kuchenbecker. So mussten die Feuerwehrlaute eine Zeit von 75 Minuten schlagen. Dreimal musste dafür jeder Teilnehmer die Brücke überqueren und konnte kurz Luft schnappen, während die Kameraden an der Reihe waren.

Ingo Kolhoff, Marco Rocholl, Matthias Barkling und Sabrina Icks haben bereits Erfahrung mit Feuerwehrraktionen in voller Montur, teils waren sie mit dem Club Charity Event an einem Weltrekord im Treppensteigen beteiligt. Am Skywalk haben sie mit dem 30-jährigen Kevin Kruk einen Willinger dazugeholt. Der tritt als Startläufer an. Wind und leichter Regen schrecken ihn nicht: „Es könnten auch zehn Grad Minus und Schneefall sein“, sagt er, während im Tal unter der Hängebrücke die Vorbereitungen für das Weltcup-Skispringen laufen.

Als er in seinem zweiten Lauf vom Musenberg zurück zum Einstieg an der Schanze kommt, feuern die Kameraden ihn an: „Das ist schnelles Wandern!“, „Zieh, Junge, zieh!“ und „Tempo ist kein Taschentuch!“ Kevin Kruk geht nach seinen zweiten 700 Metern in die Knie: „Ich dachte, ich bin gut in Form. Das war jetzt schon ein Schlag ins Gesicht.“ Die Bewegungen der Brücke erschweren den Lauf. Wie viel Energie er vor dem dritten Lauf noch habe? „33 Prozent“, sagt er und rappelt sich auf. Auch wenn immer nur ein Läufer auf dem Skywalk ist: Die Brücke wa-



**Über den Rekord und die Spende** freuen sich (von links) Olaf Kuchenbecker, Gemeindejugendfeuerwehrwart Michael Emde, Tourismus-Manager Norbert Lopatta, Marco Rocholl, Kevin Kruk, Sabrina Icks, Ingo Kolhoff, Matthias Barkling, Melanie Wilke und Arndt Brüne.

ckelt ordentlich. Das mache es tatsächlich schwer, erklärt Marco Rocholl: Die Schwingung von links nach rechts sei kein Problem, aber gerade man aus dem Tritt, arbeite der Schwung von oben nach unten gegen den Läufer.

Eine weitere Herausforderung ist die Steigung: Da der Einstieg am Mühlkopf höher liegt, ist mit 10 bis 12 Prozent knapp doppelt so viel Steigung zu bewältigen wie am gegenüberliegenden Musenberg. Mit der Einsatz-ausrüstung werde das entsprechend anstrengend, erklärt Ingo Kolhoff.

Feuerwehr schließt Männer und Frauen ein, dementsprechend ist auch eine Frau im Team: Sabrina Icks. Schon beim Probetraining zu Silvester habe sie bemerkt, dass das letzte steile Stück nichts zum Sprinten ist. Die Vorbereitung war allerdings schwierig: Sie intensivierte zwar ihr Kraft-Ausdauer-Training, aber in voller Montur im Wald zu üben, war nicht praktikabel. Sie absolviert den Zieleinlauf.

Auf der Mitte der Brücke kommt die Gruppe wieder zusammen und fällt sich in die Arme. „So 20 Minuten später kriegt man wieder Luft und spürt die Beine wieder“, sagt Kevin Kruk: „Wir haben das als Team gestemmt. Es ist ein tol-



**Starke Steigung** wird am Mühlkopf bewältigt: Ingo Kolhoff am Ende seines ersten Laufs.



**Als Einheimischer** war Kevin Kruk dabei.

les Gefühl, das wird ein Leben lang in Erinnerung bleiben.“ Der Weltrekord sei das eine, aber es sei auch Aufmerksamkeit für die Feuerwehr-Arbeit erzeugt worden. Zudem wurden bei der von der Gemeinde organisierten Aktion Spenden gesammelt: Die Skywalk-Geschäftsführer Arndt Brüne und

Melanie Wilke überreichten mehr als 2400 Euro für die Jugendfeuerwehr.

Das Rekordinstitut hofft, dass sich andere Feuerwehrlaute an der Zeit messen. Und Kevin Kruk ist nach den Erfahrungen mit der Gruppe neugierig auf Rekord-Aktionen.

WILHELM FIGGE

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe  
**Schuhhaus Vach**  
 Lichtenfels-Goddelsheim • Tel. 0536/273

**ANTIK- & TRÖDELMARKT**  
**09.02.2025** 9 bis 16 Uhr  
**Homburg (Efze)**  
 Info's unter: 0174 620 8780

Gartenbau **KURZROCK**  
 • Heckenschnitt  
 • Pflasterarbeiten  
 • Baumfällung & -pflege  
 Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

**FAHRSERVICE STOLTE**  
 • Volkmarsen  
 • Warburg  
 Tel. (05693) 915391  
 Tel. (05641) 74 8738  
 www.fahrservice-stolte.de

**Matthias Fichtner**  
 Orthopädieschuhtechnik  
**Hof Lauterbach 8 • Vöhl**  
 Termine nach Vereinbarung  
 ☎ 0 56 35 - 99 10 38

**Bau- und Möbeltischlerei**  
**MARKUS MICHEL**  
 34471 Volkmarsen-Lüttersheim  
 Dorfstraße 21  
 Tel. 05693 991058  
 Fax 05693 991059  
 Mobil 0172 5320636  
 tischlermeister.michel@t-online.de  
 Herstellung und Montage von:  
 ■ Parkett verlegen und schleifen  
 ■ Möbel  
 ■ Treppen  
 ■ Fenster- u. Haustüren  
 ■ Innenausbau

**Thomas Philipps**  
 DER DISCOUNTER FÜR HEIM & GARTEN  
**Wir schließen!**  
**70%**  
**auf Alles!\***  
**Thomas Philipps Fritzlar**  
 Gewerbering 2 • 34560 Fritzlar  
**Mo. – Fr. 09:00 – 19:00 Uhr, Sa. 09:00 – 16:00 Uhr**  
 \*Ausverkauf endet am Donnerstag den 13.02.2025

## Zehnter Uplandsteig-Wandermarathon steht an

Anmeldung für den 10. Mai beginnt – Strecken über 68, 44 und 22 Kilometer

**Willingen (Upland)** – Zum zehnten Uplandsteig-Wandermarathon lädt der Upländer Gebirgsverein am Samstag, 10. Mai, ein. Die Strecke ist dabei vorgegeben: Es handelt sich um den vom Deutschen Wanderverband zertifizierten, 68 Kilometer langen Uplandsteig mit seinen schönen Ausblicken und sehr abwechslungsreicher Streckenführung.

Dabei geht es nicht um Zeiten und Platzierungen. Dennoch ist die Veranstaltung auf

dem 68 Kilometer langen Uplandsteig etwas für ambitionierte Wanderer. Frühmorgens um 6 Uhr geht es los für diejenigen, die die gesamten 68 Kilometer wandern. Eine enorme Herausforderung, sind doch neben der Streckenlänge auch rund 1500 Höhenmeter zu bewältigen. Wahlweise können sich die Teilnehmer auch für die Marathonstrecke (42 Kilometer, Start 8.30 Uhr) oder die Halbmarathonstrecke (21 Kilometer, Start 10.30 Uhr) anmel-



**Über Bergkämme und Hochheiden** führt der Uplandsteig, der in Gänze abgewandert wird. FOTO: UGV WILLINGEN/PR

den. Teilnehmen sollten nur Personen, die über eine entsprechende Kondition verfügen. Sollten sich dennoch gesundheitliche Probleme einstellen, ist für einen reibungslosen Rücktransfer gesorgt. Die Startgebühr beträgt für den Ultramarathon und den Marathon je 30 Euro pro Person. Für den Halbmarathon fallen 25 Euro pro Person an. In diesem Preis sind die Verpflegung, der Transfer, eine Urkunde sowie

eine Erinnerung an die Teilnahme enthalten.

Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich schnell online anmelden auf der Internetseite [ugv-willingen.de](http://ugv-willingen.de), Stichwort Wandermarathon 2025. Sollte die maximale Teilnehmerzahl früh erreicht werden, können weder weitere Voranmeldungen noch Nachmeldungen am Veranstaltungstage entgegengenommen werden.

red

**Containerservice Bötzel GmbH**  
 Unser Service  
 Containerservice  
**Bötzel**  
 Günter Bötzel  
 Geschäftsführer  
 • Container von 1-40 m³ diverse Ausführungen  
 • Industriemüllentsorgung  
 • Abfallentsorgung u. Verwertung  
 • Containervermietung für Gewerblich und Privat  
 • Entrümpelung  
 • Altmetalle  
 Landesstraße 20 • 35104 Lichtenfels  
 Tel.: 0 64 54 / 8 86 • Mobil: 01 71 / 6 73 56 61  
 Fax: 0 64 54 / 91 19 87 • Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

# Pflanzentausch beim Kaffeeplausch

Private Pflanzenbörse am 1. Mai im Kloster Flechtdorf

**Waldeck-Frankenberg** – Zum Auftakt der neuen Gartensaison findet im Hof des Klosters Flechtdorf wieder der „Pflanzentausch beim Kaffeeplausch“ statt: Am Donnerstag, 1. Mai, (Maifeiertag) können von 12.30 bis 16 Uhr wieder nach Herzenslust Pflanzen, Sämlinge und alles rund um den Garten getauscht oder gegen eine Spende mitgenommen werden.

Pflanzen sind zum Wegwerfen viel zu schade: Bei der ehrenamtlich organisierten grünen Börse von privat für privat gibt es die Möglichkeit, geteilte Stauden, Stecklinge, Kräuter, Zwiebeln oder überzählige Jungpflanzen abzugeben und im Gegenzug andere zu tauschen oder gegen einen kleinen Obolus zu erwerben. Gern können auch Gehölze sowie Zimmer- und Balkonpflanzen mitgebracht werden. Den Besitzer wechseln können ebenfalls Saatgut, gut erhaltenes Gartenwerkzeug, Übertöpfe und Gartendekoration sowie Gartenbücher.

„Wer mitmachen und Pflanzen weitergeben möchte, ist herzlich willkommen“, sagt Annegret Walter, Begründerin des Pflanzentauschs. Imker



**Wenn der Frühling einzieht:** Der nächste „Pflanzentausch beim Kaffeeplausch“ findet am 1. Mai im Hof des Klosters Flechtdorf statt. Eine Anmeldung ist bereits möglich.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

und Kräuterliebhaber, Hummel- und Schmetterlingsfreunde, die einheimische Pflanzen anbieten möchten, sind gern gesehen, denn die Pflanzenbörse soll nach Möglichkeit auch die Vielfalt an heimischen Blumen und Gehölzen in den Gärten fördern.

## Mitmachen – so funktioniert's

Dabei sein ist denkbar einfach. Die mitgebrachten Pflanzen sollten möglichst mit Namen versehen werden. Man-

che Gartenfreunde haben auch farbige Ausdrucke oder Bilder dabei, die zeigen, was aus einem Spross bei richtiger Pflege einmal wird, sodass sich auch interessierte Laien vorstellen können, wie sich die angebotenen Gemüsepflanzen, Stauden oder Sträucher entwickeln. Es ist aber auch möglich, die mitgebrachten Pflanzen in aller Kürze zu benennen und mit Hinweisen auf Größe, Blütenfarbe und Bodenansprüche zu kennzeichnen.

„Wieder sprechen wir mit

dem Angebot auch Garten- und Naturfreunde sowie junge Menschen und Familien an, die erst noch einen Garten anlegen und unabhängiger werden möchten“, erklärt Annegret Walter. Die grüne Börse soll neben den offenen Gärten ein weiterer Mosaikstein zur Förderung der Gartenkultur und Umweltbildung im Landkreis Waldeck-Frankenberg sein.

Ziel der ehrenamtlichen Organisatoren ist es, nicht nur Vielfalt in den Gärten und Pflanzenbeständen des Landkreises zu fördern – sondern auch den Austausch unter Garten- und Naturfreunden. Der gelingt nicht nur an den Pflan-

zentischen, sondern auch bei Kaffee und Kuchen.

Der „Pflanzentausch beim Kaffeeplausch“ geht auf die Idee von Annegret Walter zurück: Zusammen mit ihrem Mann Helmut und weiteren Pflanzenfreunden aus Waldeck-Frankenberg organisiert sie den Tausch- und Flohmarkt rund um Garten seit 2019 ehrenamtlich.

Da der private Pflanzentausch- und Flohmarkt vom Geben und Nehmen lebt, bitten die Organisatorinnen und Organisatoren die Besucher darum, nach Möglichkeiten auch Pflanzen mitzubringen.

MARIANNE DÄMMER

## Kunstverein lädt ein zur Kinder-Kreativ-Werkstatt

**Korbach** – Der Kunstverein Korbach startet ein neues Angebot für junge Kreative: Die Kinder-Kreativ-Werkstatt lädt einmal im Monat freitags zu einem zweistündigen Workshop ins Bürgerhaus ein. Die Teilnahme ist kostenlos, Material stellt der Verein.

Am Freitag, 14. Februar, von 16 bis 18 Uhr zeigt Kursleiterin Ulrike Gründel Kindern ab sechs Jahren, wie sie aus selbstgemalten Bildern mit einfachen Mitteln 3D-Kunstwerke gestalten können.

Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an kunstverein-korbach@gmail.com oder telefonisch unter der Nummer 0162/6146009.

red



**ASKLEPIOS**  
KLINIKEN BAD WILDUNGEN

informiert

## Dimitri Döhl leitet Neurochirurgie

Ambulante Sprechstunden sind im MVZ der Asklepios Kliniken an mehreren Tagen möglich

**Bad Wildungen.** Die Abteilung Neurochirurgie an der Asklepios Stadtklinik Bad Wildungen hat einen neuen Sektionsleiter: Dimitri Döhl hat zum 1. Januar 2025 die Leitung dieses Fachbereichs übernommen. Zudem wird er an drei Tagen in der Woche Sprechstunden im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) von Asklepios anbieten. Der erfahrene Neurochirurg folgt auf Dr. med. Frank Maier, der die neurochirurgische Abteilung zuletzt geleitet hat und nun erneut in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Die Neurochirurgie bietet Patienten kompetente Hilfe bei zu behandelnden Erkrankungen des Nervensystems und der Wirbelsäule. Dimitri Döhl bringt auf diesem Fachgebiet langjährige und breite konservative sowie klinisch-operative Erfahrungen mit, die er bei Asklepios in Bad Wildungen sowohl im stationären als auch ambulanten Bereich einsetzen wird.

Im MVZ wird er dienstags, donnerstags und freitags Sprechstunden anbieten. Montags und mittwochs wird er sich auf die Tätigkeit als Sektionsleiter in der Stadtklinik konzentrieren und dort operative Eingriffe durchführen. Der Neurochirurg ist in der Region fest verwurzelt und war zuletzt Sektionsleiter der Neurochirurgie am Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar sowie im MVZ am Hospital.

Dimitri Döhl hat sich auf degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule spezialisiert, zu denen unter anderem Bandscheibenvorfälle und Spinalkanalstenosen gehören. Darüber hinaus behandelt er auch das Karpaltunnelsyndrom sowie das Sulcus-Ulnaris-Syndrom.

„Zudem ist eine enge Kooperation mit unserer Schmerzklinik geplant. Durch die Kombination einer spezialisierten Schmerztherapie und neurochirurgischem Fachwissen können wir unseren Patienten eine umfassende Behandlung anbieten“, kündigt Fabian Mäser, Geschäftsführer der As-



Geschäftsführer Fabian Mäser (rechts) und Dr. Frank Maier (links) begrüßen den neuen Sektionsleiter Dimitri Döhl (Mitte). FOTOS: ASKLEPIOS

klepios Kliniken Bad Wildungen, an. Dimitri Döhl freut sich auf die neuen Herausforderungen am Standort Bad Wildungen und auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. In seiner Sprechstunde im Asklepios MVZ steht die Ursachenforschung und die Entwicklung eines Behandlungskonzeptes im Fokus.

„Wir untersuchen und behandeln jeden Patienten ganz individuell. Je nach Befund verfolgen wir zunächst eine konservative Therapie, die aus Krankengymnastik, Schmerztherapie und medikamentöser Behandlung bestehen kann. Eine eventuell notwendige Operation steht am Ende der Behandlungskette“, erklärt Döhl. „Wir arbeiten im MVZ wie in einer modernen Arztpraxis und bieten doch sehr viel mehr. Ein großer Vorteil bietet die Anbindung an die Stadtklinik, die sich in direkter Nachbarschaft befindet. Damit können wir alles aus einer Hand anbieten, was unseren Patienten sehr zugutekommt.“

Geschäftsführer Fabian Mäser konnte mit Dimitri Döhl einen erfahrenen Neurochirurgen für die Stadtklinik, das MVZ und den Gesundheitsstandort Bad Wildungen gewinnen: „Unser Ziel ist es, unseren Patienten ein vollumfängliches Behandlungsangebot auf dem Gebiet der Neurochirurgie

anzubieten. Wir heißen Herrn Döhl herzlich willkommen und freuen uns sehr auf eine gute Zusammenarbeit.“

„Natürlich möchte ich auch Herrn Dr. Maier an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank aussprechen, der die Leitung der Neurochirurgie noch einmal übernommen hat“, führt der Geschäftsführer weiter aus.

Dr. Maier war bereits seit Mitte 2019 Sektionsleiter der neurochirurgischen Abteilung bis er sich Anfang 2023 in den Ruhestand verabschiedete. Als sich sein Nachfolger mit eigener Praxis niederlassen wollte, kam Dr. Maier wieder zurück an die Stadtklinik. „Neben seiner Führungsaufgabe im Krankenhaus war der neurochirurgische Spezialist im medizinischen Versorgungszentrum von Asklepios in Bad Wildungen tätig.“

„Herr Dr. Maier hat sein umfassendes medizinisches Wissen zu jeder Zeit zum Wohle seiner Patienten eingesetzt und sein Know-how gerne an seine Kollegen weitergegeben. Für seine neue Lebensphase wünsche ich ihm alles Gute und viele erfüllende Momente.“

Termine für die neurochirurgische Sprechstunde im Asklepios MVZ können unter der Rufnummer 05621-799-2281 vereinbart werden. Die Praxis befindet sich in der Laustraße 30 in 34537 Bad Wildungen.

## Schnuppertag MPS Goddelsheim

**Goddelsheim** – Ein Informationsnachmittag für die Viertklässler der umliegenden Grundschulen, deren Eltern und weitere Interessierte findet am Donnerstag, 13. Februar, an der MPS Goddelsheim, Sachsenberger Straße 28, von 15 bis 17.30 Uhr statt. Im Sommer abgehende Grundschülerinnen

und Grundschüler lernen in Kleingruppen und geführt von Mädchen und Jungen der Förderstufe Musikraum, den Fachbereich der Naturwissenschaften, die Sporthalle und vieles mehr kennen und absolvieren dabei vorbereitete Aufgaben und lustige Spiele. Eltern und Erwachsene können sich wäh-

renddessen bei Kaffee und Kuchen über die Schule informieren und an Führungen teilnehmen.

Interessierte melden sich bitte bis zum 10. Februar im Sekretariat der MPS telefonisch an (05636/202999). Kurzentschlossene kommen ohne Anmeldung vorbei.

nh

**SPAREN! SPAREN! SPAREN!**  
Markenwäsche super reduziert!

### Herren-Pant

in vielen schönen Optiken,  
Baumwolle/Elasthan  
Gr. 5-9

orig. Preis ~~9,95~~

jetzt **4,99**

### Damen-Unterhemd

mit hochwertigem Spitzeneinsatz,  
Comazo oder Walz-Qualität  
Gr. 38-50

orig. Preis ~~8,95~~

jetzt **4,95**

### Damen-Taillesslip

3er Pack, Baumwolle/Elasthan  
bewährte Passform, weiß oder schwarz  
bis Gr. 52

orig. Preis ~~12,95~~

jetzt **7,99**

### Frottierserie

von Viva, 6 aktuelle Uni-Farben

Duschtuch ~~15,95~~

jetzt **8,99**

Handtuch ~~7,95~~

jetzt **3,99**

### Damen- oder Herren-Pyjama

von Normann, Single-Jersey,  
viele aktuelle Modelle

orig. Preis ~~29,95~~

jetzt **19,99**

### Biber-Bettwäsche oder Biber-Spannbetttücher alle Modelle

zusätzlich

**50 %**

Varnhagenstr. 4  
34454 Bad Arolsen  
Tel. 05691 6238504

**Wäsche Point**

Flechtdorfstr. 4  
34497 Korbach  
Tel. 05631 5063100

**Polizei mit Weltcup zufrieden**

**Willingen** – Als „erfreulich ruhig“ bilanziert die Polizei das Weltcupwochenende. Am Freitag wurde lediglich eine Straftat bekannt: Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte. Ein stark alkoholisierter Mann hatte im Festzelt randaliert. Bei der Durchsetzung des Platzverweises leistete er Widerstand. Er wurde in der Polizeistation Korbach ausgenüchert, es wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Danach kam es zu wenigen Einsätzen der Polizei bei alkoholbedingten Vorfällen im Festzelt und im Ort, Straftaten wurden nicht angezeigt. In der Ortslage von Willingen ereigneten sich zwei Verkehrsunfälle ohne Personenschaden.

**Platzverweise durch die Polizei**

Am Samstag registrierte die Polizei zwei Körperverletzungen, eine Unterschlagung und einen Betrug. Bei wenigen weiteren körperlichen Auseinandersetzungen hatten sich die Beteiligten bereits vor Eintreffen der Polizei beruhigt. Einige wenige alkoholisierte Besucher hatten im Festzelt oder im Bereich des Stadions randaliert und erhielten Platzverweise durch die Polizei. Trotz vieler feiernder Gäste im Ort blieb es „außergewöhnlich ruhig“ und es wurden keine strafbaren Handlungen gemeldet.

Im Tagesverlauf des Sonntags gab es bis auf kleinere Einsätze wie einen Verkehrsunfall und einen Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz keine polizeilich relevanten Vorfälle.

An- und Abreise seien an allen Tagen nahezu ohne Probleme verlaufen. Lediglich zu den Spitzenzeiten, gerade bei der Abreise, meldete die Polizei am Samstag kurzzeitige Rückstaus und Behinderungen. Der ÖPNV sei gut genutzt worden. So reisten Samstag 6400 Besucher mit der Bahn an, auf den Parkplätzen zählte die Polizei 2350 Autos, 150 Wohnmobile und 52 Reisebusse.

Die Rettungsdienste leisteten am Samstag in rund 20 Fällen Hilfe, am Sonntag in 13. Es gab je drei Transporte in umliegende Krankenhäuser.

„Die enge Zusammenarbeit mit dem Skiclub, der Gemeinde Willingen und aller am Einsatz beteiligten Einsatzkräfte hat zum Erfolg dieses friedlichen Sportfests beigetragen“, bilanziert Einsatzleiter Tino Hentrich.

**Ruhesessel, Jalousien und KI-Roboter**  
Seniorenheime erhalten 42.000 Euro von Waldeckischer Landesstiftung

**Waldeck-Frankenberg** – Die Bewohner der Korbacher Pflegeeinrichtung „Haus am Nordwall“ bekommen „Nachwuchs“: In einigen Monaten wird dort ein sozialer Pflegeroboter seinen Dienst aufnehmen. Möglich wird dies durch die finanzielle Unterstützung durch die Waldeckische Landesstiftung. Sie fördert zudem neue Jalousien im Landeshospital Flechtendorf und bequeme Ruhesessel in Adorf und Bad Arolsen mit insgesamt 42.000 Euro.

Die Förderschecks übergab Landrat Jürgen van der Horst als Stiftungsverwalter bei einer kleinen Feierstunde im Korbacher Seniorenheim „Haus am Nordwall“. Korbachs ehemaliger Bürgermeister Klaus Friedrich und die beiden Geschäftsführer der Diako Waldeck-Frankenberg, Pfarrer Oswald Beuthert und Stefan Kiefer, nahmen die Schecks entgegen und bedankten sich für die finanzielle Unterstützung durch die Waldeckische Landesstiftung.

Das Geld ist für diese Investitionen eingeplant: Das städtische Zentrum für Pflege und Betreuung „Haus am Nordwall“ in Korbach wird einen sozialen Roboter anschaffen. „Navel“ besitzt eine KI und soll mit den Bewohnern kommunizieren. Erfahrungen aus anderen Häusern in Deutschland zeigten, dass die Bewohner positiv von Navel überrascht seien.

Die Diako Waldeck-Frankenberg erhält für drei ihrer Einrichtungen in der Altenhilfe eine finanzielle Unterstützung. Für das Schwester-Lisa Berg-



**42.000 Euro übergaben (von links)** Ulrich Fiedler, Geschäftsführer der Waldeckischen Landesstiftung, Landrat Jürgen van der Horst und Martina Schäfe von der Waldeckischen Domänialverwaltung übergaben symbolisch die Schecks an: Agnes Schmidt (Pflegedienstleitung „Haus am Nordwall“), Stefan Kiefer, Oswald Beuthert (beide Geschäftsführer der Diako Waldeck-Frankenberg), Korbachs ehemaliger Bürgermeister Klaus Friedrich sowie Claudia Schneider, Karl-Heinz Welteke und Sassan Pur Kassalian (alle „Haus am Nordwall“).

FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG

mann-Haus in Adorf und das Helenenheim Bad Arolsen soll jeweils ein „Cosy Chair“ angeschafft werden. Das ist ein bequemer und sicherer Pflege- und Ruhesessel zur Mobilität liegender Bewohner. Er unterstützt die Körperhaltung und hilft, Druckstellen zu vermeiden. Dies ist besonders wichtig für ältere Menschen, die an Rücken- oder Gelenkschmerzen leiden. Die Krankenkassen lehnten die Anschaffung als individuelles Hilfsmittel stets ab, heißt es vonseiten der Diako.

Das Landeshospital Flechtendorf erhält zudem leistungs-

stärkere Jalousien, damit sich die Räume im Sommer weniger aufheizen. Die heißen Sommertage der vergangenen Jahre hatten gezeigt, dass die vorhandenen, 20 Jahre alten Beschattungen nicht mehr ausreichten, so die Geschäftsführer der Diako.

**Hilfe für Bewohner und Mitarbeiter**

Für Hilfsmittel wie den sozialen Roboter oder den „Cosy Chair“ reicht der Etat der Einrichtungen in der Regel nicht aus. Umso höher schätze man die Unterstützung durch die

Waldeckische Landesstiftung, so die Empfänger der Beihilfen. Durch diese könnten die Einwohner stärker aktiviert und motiviert werden. Dies führe letztlich zu einem besseren Gesundheitszustand. Die Mitarbeiter sollen durch die neuen Hilfsmittel zudem entlastet werden und sich intensiver um die Bewohner kümmern können.

Die Aufgabe der Waldeckischen Landesstiftung ist es, hilfsbedürftige alte Menschen im ehemaligen Landkreis Waldeck zu unterstützen. Wurden die Förderungen in den vergan-

genen Jahren überwiegend aufgrund von Anträgen oder Vorschlägen der Sozialämter ausgezahlt, geht die Stiftung seit 2024 neue Wege.

Bei der Verteilung der Stiftungsmittel orientiert sich die Waldeckische Landesstiftung nicht mehr an den Vorschlägen der heimischen Sozialämter. Im vergangenen Jahr wurde daher ein kleiner Wettbewerb durchgeführt. Seniorenheime hatten die Möglichkeit, sich mit einer „schönen Idee für die pflegebedürftigen Bewohner“ um die Fördermittel zu bewerben.

red/den

**Jugend musiziert: Erster Platz für Lena Frese**

Stücke für Pauke, Marimbaphon und Drumset präsentiert – Ticket für Landesentscheid

**Korbach** – Einen ersten Platz hat Schülerin Lena Frese beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ belegt. Sie setzte sich im Regionalentscheid mit 23 Punkten souverän an die Spitze der Wertung.

Die 14-jährige Schlagzeugschülerin benötigte für ihre Wertung ein breites Instrumentarium.

Ein Solostück für vier Pauken, zwei Stücke auf dem Marimbaphon und ein Stück am Drumset ergaben das 15-minütige Programm, das nicht nur die Jury überzeugte, sondern auch den Weg für die Teilnah-

me am Landeswettbewerb Nordrhein-Westfalen bereitet. Dieser findet Mitte März in Essen statt.

Lena, die mit viel Leidenschaft und Fleiß ihre musikalischen Fähigkeiten entwickelt, hat in den vergangenen Monaten diszipliniert geübt.

Ihr Lehrer Yukinobu Ishikawa zeigte sich stolz auf seine Schülerin: „Es ist großartig zu sehen, wie sich die jahrelange Arbeit und das fleißige Üben ausgezahlt haben. Lena hat den ersten Preis und die Weiterleitung absolut verdient.“

red



**Freuen sich:** Musikschullehrer Yukinobu Ishikawa mit Gewinnerin Lena Frese bei „Jugend musiziert“.

FOTO: PR

**Stellenangebote**

**Hansestadt Medebach**

– Stellenausschreibung –

Die Hansestadt Medebach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

– unbefristet –

**einen Sachbearbeiter (m/w/d)**

in Vollzeit (39,0 Std./Woche) für das städtische Sozialamt.

Details zur Ausschreibung finden Sie unter [www.medebach.de](http://www.medebach.de)

**Erläge für Sie Fliesen-, Verputz-, Trockenbau-, Mauer- und Altbauanierung. Mobil 0151 51123688, Tel. 06453 7312**

**Bekanntschaffen**

**Ich bin Hans-Peter (70)** u. blicke auf ein erfülltes Leben zurück, in dem aber noch genügend Raum für neue Geschichten bleibt. Bin gerne in Bewegung, ein sicherer Autofahrer u. suche eine liebe Dame für gemeins. Unternehmungen, vlt. eine kleine Reise u. eine aufrichtig. Partnerschaft. PV, Anruf u. Vermittlung kostenlos Tel. 0800-2886445

**Vera, 70 J.,** bin eine schlanke, gutausseh. Witwe, viel jünger wirkend. Jeden Morgen stehe ich mit einem Lächeln auf u. begrüße den Tag, doch wäre es zu zweit nicht viel schöner? Zus. frühstücken, spazieren, mal e. Ausflug machen u. wieder für zwei kochen. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung gebt. sind. PV Tel. 0162-7928872

**Silvia, 63 J.,** bin eine natürl. u. attraktive Frau, eine gute Hausfrau u. leidenschaftl. Gärtnerin, sehr hilfsbereit u. fürsorglich. Solltest Du ortsg. sein, kann ich auch zu Dir kommen. Lass mich nicht so lange zappeln u. ruf gleich üb. PV an. Tel. 0176-57801677

**Verkauf**

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

**Ankauf**

**Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538**

**Landwirtschaft & Forsten**

**Brennholz Buche und Eiche 79 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914**

**1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388 [www.brennholzhandel-vey.de](http://www.brennholzhandel-vey.de)**

[www.localjob.de](http://www.localjob.de)

**Immobilienankauf**

**Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert**  
Telefon: 0178 4486474



**Auto-Ankäufe**

**Suche für Export Pkw – Lkw – Busse**  
Unfallwagen, Motorschaden – alles anbieten!  
Siegener Str. 32, Frankenberg  
Telefon: 06451 7180360  
Mobil: 0151 14807332

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 944 - 36 16 0 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de). Fa.

**Grüß uns Herz**  
Deutsche Herzstiftung

**Herzforschung rettet Leben!**

Ihre Spende hilft im Kampf gegen Herzkrankheiten – eines Tages vielleicht auch Ihnen und Ihren Angehörigen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

[Herzstiftung.de/spenden](http://herzstiftung.de/spenden)

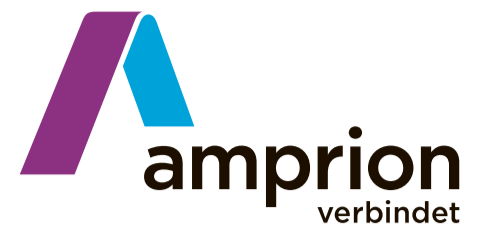
Wir suchen (m/w/d)

**Pflegefachfrau/-mann für die Mutter-Kind-Klinik Talitha in Bad Wildungen in Teilzeit**

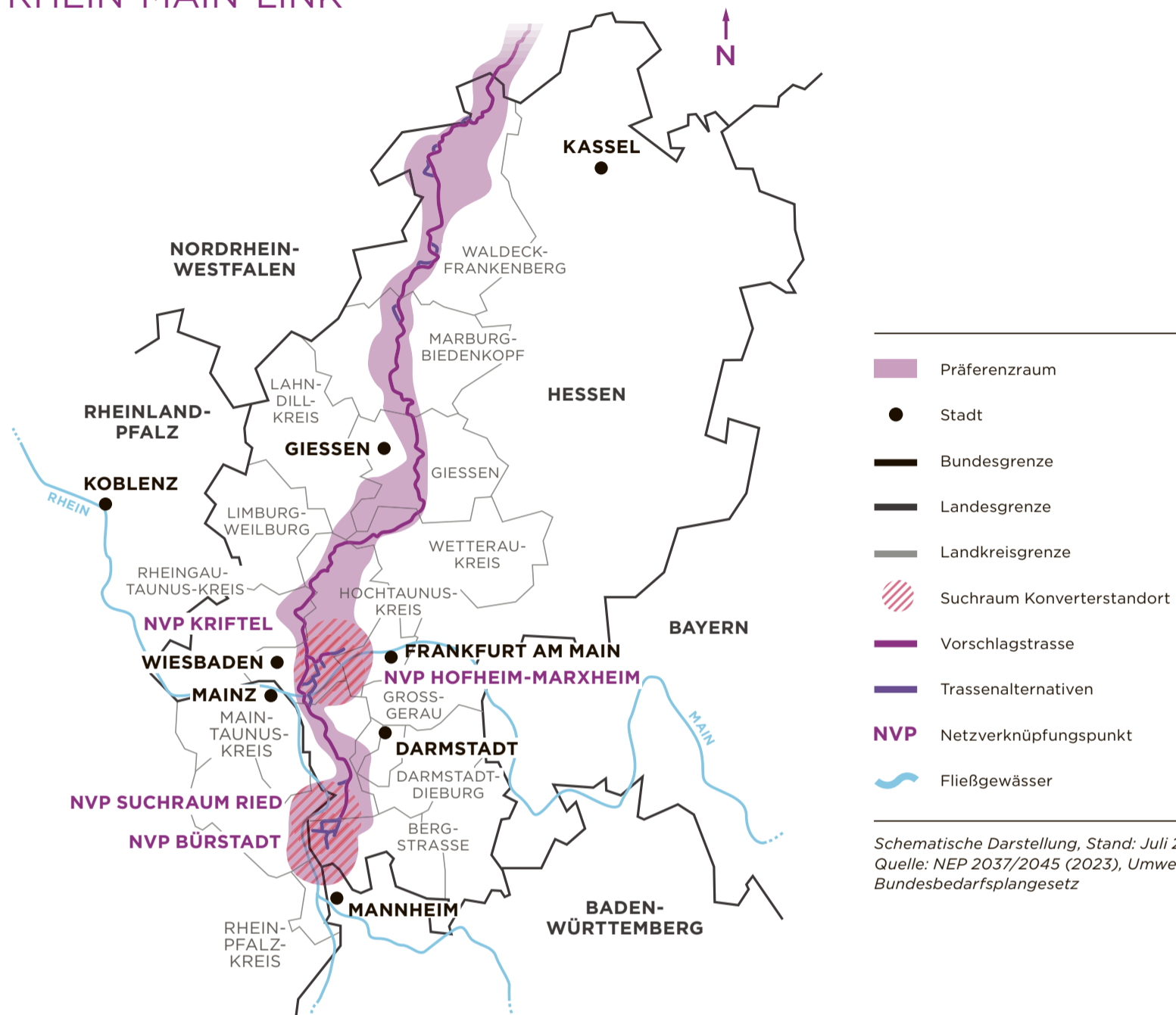
**Caritas Brilon**

[bewerbung@caritas-brilon.de](mailto:bewerbung@caritas-brilon.de)  
T 02961 97190  
[caritas-brilon.sucht-sie.de](http://caritas-brilon.sucht-sie.de)  
[@caritasbrilon.jobs](https://www.instagram.com/caritasbrilon.jobs)

# EINLADUNG ZUM BÜRGERINFOMARKT



## GLEICHSTROMVERBINDUNG RHEIN-MAIN-LINK



Schematische Darstellung, Stand: Juli 2024  
Quelle: NEP 2037/2045 (2023), Umweltbericht BNetzA,  
Bundesbedarfsplangesetz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Deshalb planen wir mit dem Rhein-Main-Link eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor soll ab 2033 bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Windstrom von Niedersachsen direkt nach Hessen bringen und dort die Wirtschaftsregion Rhein-Main stärken. Wir von der Amprion GmbH haben den gesetzlichen Auftrag diese rund 600 Kilometer lange Erdkabeltrasse zu planen, zu bauen und schließlich in Betrieb zu nehmen.

Derzeit durchläuft der Rhein-Main-Link ein mehrjähriges Genehmigungsverfahren. Im Juni 2024 haben wir als Vorhabenträgerin im Rahmen des Antrags auf Planfeststellungsbeschluss eine Vorschlagstrasse inklusive Alternativen präsentiert. Am 29. November hat die Bundesnetzagentur den Untersuchungsrahmen für den Rhein-Main-Link erlassen. Dieser gibt unter anderem vor, welche Trassenvarianten Amprion in den kommenden Monaten untersuchen muss. Wir laden Sie herzlich ein, Ihnen im Rahmen von Bürgerinfomärkten diese ergänzenden Varianten aus dem Untersuchungsrahmen vorzustellen.

Der persönliche Austausch steht bei den Veranstaltungen im Vordergrund. Mitarbeiter\*innen aus den verschiedenen Fachbereichen widmen sich Ihren individuellen Anliegen. Der Infomarkt enthält keinen Vortragsteil, sodass ein Kommen und Gehen jederzeit möglich ist.

Sie haben Fragen zum Rhein-Main-Link?  
Sprechen Sie uns gerne jederzeit an oder kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!  
**Ihr Übertragungsnetzbetreiber Amprion**

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**JONAS KNOOP**  
Projektsprecher

**TELEFON**  
0152 54540968

**E-MAIL**  
Jonas.Knoop@amprion.net

Amprion GmbH · Robert-Schuman-Straße 7 · 44263 Dortmund

**KEINE  
ANMELDUNG  
ERFORDERLICH!**

**WIR KOMMEN  
IN IHRE REGION!**

**Donnerstag, 13.02.2025  
von 16.00 bis 19.00 Uhr  
Stadthalle Mengerlinghausen  
Schützenplatz 5  
34454 Bad Arolsen**



# Kreativ, einfühlsam und erfolgreich

Karrieren im Friseurberuf – drei Beispiele aus der hiesigen Region – Handwerk bietet Perspektiven

Der Friseurberuf ist mehr als nur ein kreatives Handwerk – er bietet viele Karrieremöglichkeiten. Friseurinnen und Friseure reinigen, pflegen, schneiden, färben, frisieren Haare und beraten zu Frisuren, Pflege oder Styling. Wer als Friseur/in arbeitet, übernimmt nicht nur handwerkliche Aufgaben, sondern auch Verantwortung in der Beratung, im Kundenservice und in der Betriebsorganisation.

Die Ausbildung zum/zur Friseur/in dauert in der Regel drei Jahre und umfasst unter anderem Themen wie Haarschneiden mit klassischen und modernen Techniken, Farbberatung, das Erstellen von Frisuren und die Durchführung kosmetischer Maßnahmen. Besonders gefragt sind Kreativität, Einfühlungsvermögen und Kommunikationsstärke, um die Wünsche der Kundschaft zu verstehen und umzusetzen.

Nach der Ausbildung gibt es zahlreiche Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten: Vom Friseurmeister (Bachelor Professional) bis zum Betriebswirt nach der Handwerksordnung – der Friseurberuf eröffnet spannende Perspektiven. „Wer eine Leidenschaft für Mode, Schönheit und Menschen hat, ist hier genau richtig“, heißt es bei der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg.

Drei Beispiele: Maria Krasnikov aus Bad Arolsen kam im Oktober 2001 nach Deutschland und begann mit einem Sprachkurs sowie einem BBE-Lehrgang. Ab Dezember 2003 war sie in Elternzeit und entschied sich 2006 für einen sechsmonatigen Kurs, der jungen Müttern den Wiedereinstieg ins Berufsleben ermöglichte. Sie hatte den Wunsch, vor der Einschulung ihrer Tochter eine abgeschlossene Ausbildung zu haben.

## Maria Krasnikov geht auf Persönlichkeiten ein

Von 2006 bis 2009 absolvierte sie eine Vollzeitausbildung zur Friseurin im BBZ, wobei sie mit der Unterstützung ihrer Eltern und Freunde den Spagat zwischen Familie und Ausbildung schloss.



FOTOS: VT- PHOTOGRAPHIE/PRIVAT

sie als Innungsbeste ab.

Ab 2009 arbeitete Maria als Friseurin im „Schnipp Schnapp“ und nahm an verschiedenen Weiterbildungen teil. Im April 2017 eröffnete sie einen kleinen Friseursalon und vergrößerte 2019 ihr Unternehmen. Sie zog zurück zum Ausbildungsort, wo sie mit zwei weiteren Kosmetikerinnen ein Team bildete, das im Lauf der Jahre auf sieben Mitarbeiterinnen wuchs.

Neben ihrer beruflichen Tätigkeit engagiert sich Maria seit 2010 als Leiterin der überbetrieblichen Lehrgänge und im Prüfungsausschuss. Sie ist zudem Stellvertretende Obermeisterin der Friseurinnung Waldeck-Frankenberg. Mit ihrem Team leitet sie ihren Friseurbetrieb „Hair Moments & Beauty Residenz“ in Bad Arolsen sehr erfolgreich. Maria Krasnikov: „Der Beruf ist mehr als nur Haare schneiden, es geht darum, Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und ihre Persönlichkeit durch den richtigen Look zu unterstreichen. Für mich war es nie nur ein Job, sondern eine Leidenschaft, die mir jeden Tag Freude bringt.“

## Lea Friderritzi ist auch Seelsorger

Ein weiteres Beispiel ist Lea Friderritzi aus Bad Wildungen. Im Jahr 2024 schloss sie ihre Friseurausbildung nicht nur als Innungsbeste ab, sondern verkürzte dank ihrer hervorragenden Leistungen die Ausbildungszeit auf zwei Jahre. Ihre außergewöhnliche Begabung zeigte sie auch bei Wettbewerben, holte den ersten Platz beim Kammerentscheid und sicherte sich den Vize-Titel bei den „German Craft Skills“ auf Landesebene.

Lea wuchs in einem Friseurbetrieb auf. Ihre Mutter, Friseurmeisterin Gordana Friderritzi, führt den gleichnamigen Salon in Bad Wildun-



gen. Nach ihrem Abitur und einem Jahr Berufserfahrung entschied sich Lea bewusst für das Friseurhandwerk. Ein intensiver Crashkurs an der Meininghaus-Akademie bereitete sie optimal auf ihre Ausbildung vor. Derzeit arbeitet Lea an ihrer Meisterausbildung, die sie voraussichtlich im Mai abschließen wird. Ihr langfristiges Ziel ist es, den Salon ihrer Mutter zu übernehmen, doch zunächst möchte sie in anderen Salons wertvolle Erfahrungen sammeln. Lea sagt: „Der Friseurberuf ist ein kreativer, vielseitiger und zukunftssicherer Beruf mit zahlreichen Entwicklungsmöglichkeiten.“

Lea Friderritzi: „Der Beruf hat nicht nur handwerkliche Anforderungen, Friseur/innen sind oft auch eine Vertrauensperson für ihre Kundinnen und Kunden. Die Arbeit erfordert Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, die Kundenwünsche zu erkennen und umzusetzen.“ Besonders in Kurgebieten wie in Bad Wildungen sei es wichtig, auch als Seelsorger zu agieren.

Alexia Rest vom Friseursalon Reiner Rest in Volkmarzen hat ihre Meisterprüfung zur Friseurin am 18. Dezember 2024 mit Bravour bestanden und engagiert sich bereits als Mitglied im Prüfungsausschuss – ein Vorbild

für die Branche. Als Nachfolgerin ihres Urgroßvaters Gregor Kramer, der den Salon 1933 gründete, führt sie nun die Familientradition fort. Ihr Großvater Hermann-Josef Rest und ihr Vater Reiner Rest, der den Betrieb seit 2006 leitet, haben sie inspiriert, diesen Weg zu gehen.

Nach ihrem Realschulabschluss begann Alexia 2018 ihre Ausbildung im Salon Lessing und schloss diese 2021 erfolgreich ab. Mit der Unterstützung ihres siebenköpfigen Teams widmet sie sich voller Engagement der Führung des Salons.

## Alexia Rest schenkt Selbstbewusstsein

Alexia Rest: „Der Friseurberuf ist für mich eine Möglichkeit, Menschen mit neuen Looks Selbstbewusstsein zu schenken. Ich hoffe, junge Menschen – vor allem Frauen – finden den Mut, Führungspositionen zu übernehmen. Ohne ausreichenden Nachwuchs droht der Standortverlust und ein Einbruch in der Ausbildungsqualität. Gezielte Förderung ist nötig, um diesen Beruf weiter attraktiv zu gestalten und zu halten.“

Wer Interesse an einer Berufs- oder Fachpraktikerausbildung oder Meisterausbildung hat, kann sich bei der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg unter Tel. 05631 9535-100 beraten lassen. Das Handwerk hält über 130 Berufe parat. Damit die Auswahl leichter fällt, hilft der Berufe-Checker.



Info

www.handwerk.de



## PREPART

Prepart GmbH ist ein erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen, das sich auf hochwertige Verbindungen und Befestigungssysteme spezialisiert hat. Aufgrund unseres kontinuierlichen Wachstums und unserer ambitionierten Ziele suchen wir engagierte, kompetente und leidenschaftliche Mitarbeiter, die unsere Kunden begeistern.

Werde Teil unseres Teams in Lichtenfels-Goddelshausen und starte ab dem 01.09.2025 deine Ausbildung als

### Zerspanungsmechaniker – Fachrichtung Drehen (m/w/d)

#### Was dich erwartet:

- Eine 3,5-jährige Ausbildung in einem modernen, mittelständischen Familienunternehmen
- Vielfältige Erfahrungen im Bedienen und Programmieren von CNC-gesteuerten Maschinen sowie in der konventionellen Ausbildung
- Herstellung von Metallteilen nach Vorgabe, Arbeitsplan und Zeichnung
- Qualitätskontrollen mit entsprechenden Mess- und Prüfmitteln

#### Das bringst du mit:

- Mindestens einen Hauptschulabschluss
- Technisches Verständnis und Interesse
- Gutes Grundwissen in Mathematik und Physik
- Gute Deutschkenntnisse sowie Grundkenntnisse in Englisch
- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit, Lernbereitschaft und Engagement

#### Unser Angebot:

- Ein Beruf mit Zukunft in einem wachsenden Unternehmen
- 3,5-jährige Ausbildung
- Intensive Einarbeitung in unsere Organisation und Philosophie
- Integration ins Tagesgeschäft
- Spannende Projekte und innovative Technologien
- Freundliches Arbeitsumfeld und großartige Kollegen/innen
- 28 Tage Urlaub
- Kostenlose Mitarbeiter-Parkplätze

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann übersende uns deine Bewerbung in digitaler Form (E-Mail/PDF-Dateien) mit überzeugenden Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie den letzten zwei Zeugnissen.

Prepart GmbH, Abt. Personal, Stichwort:  
Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker – Fachrichtung Drehen (m/w/d),  
Postfach 100843, 45808 Gelsenkirchen, personalwesen@prepart.de, www.prepart.de  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

**AZUBIS** Starte mit uns Deine Ausbildung 2025  
zur/zum Einzelhandelskauffrau/mann (m/w/d) oder zur/zum Fleischereifachverkäufer/in (m/w/d)  
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung:  
**Jens Selbmann**  
neukauf – Strother Straße 45  
34497 Korbach | Tel. (05631) 913506  
E-Mail: jens-selbmann@t-online.de

**Witt Bracht**  
Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG  
Deine Ausbildung. Dein Weg. Deine Zukunft.  
Werde Teil unseres Teams und starte 2025 durch, mit einer Ausbildung als:  
• Straßenbauer/in (m/w/d)  
• Rohrleitungsbauer/in (m/w/d)  
So einfach geht's:  
Scanne einfach den QR-Code und melde dich!  
Oder besuche unsere Website unter:  
www.karriere-bracht-tiefbau.de/diemelstadt



Wir sind als mittelständisches Familienunternehmen in den Bereichen Fördertechnik, Sondermaschinenbau und Stahlbau tätig.

### Wir bilden aus!

Für den Ausbildungsbeginn zum 01.08.2025 suchen wir noch

- **Elektroniker/in – für Betriebstechnik (m/w/d)**
- **Technische/Produktdesigner/in (m/w/d)**  
Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik
- **Maschinen- & Anlagenführer/in (m/w/d)**  
Fachrichtung Metalltechnik

Wir freuen uns auf Deine schriftliche oder digitale Bewerbung.

**Siepe GmbH & Co. KG • Gaby Siepe**  
Landwehr 10 • 59969 Hallenberg  
bewerbung@siepe.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und zu den Stellenangeboten findest Du unter [www.siepe.de](http://www.siepe.de).



Die Auszubildenden der ALMO-Erzeugnisse Erwin Busch GmbH in Bad Arolsen. FOTO: ALMO

## „Individuell, wie du selbst“

Ausbildung bei Continental – noch Plätze in acht Berufen frei

### „Werde Teil unseres Sp(r)itzenteams“

ALMO hat Ausbildungsplätze frei

Die ALMO-Erzeugnisse Erwin Busch GmbH mit Sitz in Bad Arolsen ist ein Tochterunternehmen von B. Braun SE und einer der weltweit führenden Hersteller von Einmalspritzen. Gute, verlässliche Spritzen ermöglichen wirksame Therapien und können Leben retten. Diese Verantwortung prägt die Produkte und das gesamte Unternehmen. Mit über 700 Varianten von Einmalspritzen, modernster Fertigungstechnologie und Automatisierungstechnik werden die Produkte und Prozesse stetig optimiert. Innovation, Effizienz und Nachhaltigkeit bestimmen das Handeln. Doch nicht nur das: Bei ALMO zählen Vertrauen und Respekt zu den obersten Geboten, die Kommunikation ist offen und direkt.

Das Unternehmen fördert die Stärken der Beschäftigten und unterstützt sie bei ihrer individuellen Entwicklung, so auch bei den Auszubildenden. Die ALMO bietet

mehr als 34 Ausbildungsplätze im kaufmännischen und im gewerblich/technischen Bereich an.

Ab dem 1. September 2025 wird das Ausbildungsangebot am Standort um die Ausbildung zum Industriemechaniker (w/m/d) erweitert.

Auch Studentinnen und Studenten sowie Praktikantinnen und Praktikanten sind willkommen. ALMO bietet auch bei einem Schnupperstudium im Rahmen des NRW-Technikums der Uni Paderborn Praktikumsplätze an. Wer sich für die Mitarbeit im Sp(r)itzenteam interessiert, kann gerne per WhatsApp oder Instagram Kontakt aufnehmen. Übrigens: Nach der Ausbildung gibt es gute Übernahmechancen und die Aussicht auf eine langfristige Beschäftigung.

#### Info

WhatsApp: 05691 8961300  
Instagram: almo\_erzeugnisse

Kreative Köpfe sind bei Continental in Korbach genauso gefragt wie handwerklich und technisch Begabte. Wer sich für Anlagen, Mechanik und Elektronik interessiert, ist in den Berufen Elektroniker, Mechatroniker, Industrie- und Zerspanungsmechaniker gut aufgehoben. Duale Studiengänge – zum Beispiel in den Bereichen Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau – verbinden Theorie und Praxis miteinander.

#### Karriere an persönliche Interessen anpassen

Ein großer Vorteil: Den Karriereweg kann man individuell gestalten. Wer während seiner Ausbildung Interesse an einer anderen Fachrichtung entwickelt – kein Problem, die wenigsten Karrierewege verlaufen geradlinig. So war es auch bei Kevin Spieß. Angefangen hat er 2011 als Azubi im Bereich Kunststoff- und Kautschuktechnologie. Heute ist er Produktionschichtleiter und für 68 Mitarbeitende verantwortlich.

Zwischen diesen beiden Stationen hat Kevin unter anderem als Maschinenbediener und Teamleiter gearbeitet, aber auch eine Weiterbildung zum Industriemeister, Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk, absolviert.

„Wer fleißig ist, sein Potenzial richtig ausschöpft und auch mal über den Tellerrand hinausschaut, kann bei Continental eine erfolgreiche, zukunftssichere Karriere hinlegen. Ich bin da ein guter Beweis“, meint Kevin Spieß.

Auch Alina Wiesemann hat bei Continental nach ihrer Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik verschiedene berufliche Stationen durchlaufen: Sie war zum Beispiel als Sachbearbeiterin für die Lagerleitstelle und als Aushilfe im Einkauf tätig. Heute ist sie Disponentin und koordiniert die Ressourcen am Standort. „Besonders gut an meiner Ausbildung hat mir



Alina Wiesemann.

punktbereiche technische und kaufmännische Ausbildung sowie duale Studiengänge aufgliedert, bietet Continental in Korbach jedes Jahr über 50 neuen Auszubildenden und Studis einen Einstieg in acht Ausbildungsberufe und sieben duale Studiengänge.

Im technischen Bereich werden die Berufe Kunststoff- und Kautschuktechnologie, Elektroniker, Mechatroniker, Industriemechaniker und Zerspanungsmechaniker ausgebildet, im kaufmännischen Bereich Industriekaufleute und Fachkräfte für Lagerlogistik. Im Bereich der Informationstechnik kann man eine Ausbildung als Fachinformatiker starten.

Vollständig finanzierte Studienplätze gibt es in Maschinenbau, Elektrotechnik, Chemie, Wirtschaftsingenieurwesen und IT sowie Business Administration. Studiengänge gibt es an den Hochschulstandorten Hannover und Kassel, aber auch in Zusammenarbeit mit der technischen Hochschule Mittelhessen (THM) in Frankenberg (Eder).

gefallen, dass ich unterschiedliche Abteilungen kennenlernen konnte. Dadurch ist es einfacher, nach Abschluss der Ausbildung zu schauen, welche Abteilung zu einem passt. Nach meiner Ausbildung war ich zuerst in einer Logistikabteilung (Warenannahme), bin aber nach einem Jahr in den Einkauf/Disposition gewechselt, weil mir die Abteilung in meiner Ausbildung schon gut gefallen hat.“

Alinas Tipp: „Nutze deine Chance, in der Ausbildung viele verschiedene Abteilungen kennenzulernen. Sei of-

fen für Neues, vielleicht ist die passende Abteilung für dich dabei.“ In die Schwer-



Kevin Spieß

FOTOS: HAUKE MARTEN MÜLLER/CONTINENTAL

#### Info

www.continental.com  
sina.von.eynern@conti.de

### Stabiler Ausbildungsmarkt

Mehr Ausbildungsplätze als Bewerber

Die Diskrepanz zwischen der Zahl an Bewerbern sowie den gemeldeten Ausbildungsplätzen ist etwas kleiner geworden, bilanzierte die Korbacher Agentur für Arbeit im November. Auf 100 Ausbil-

dungsstellen in Waldeck-Frankenberg kommen rein rechnerisch 83 Interessierte. Zum zweiten Mal in Folge stieg allerdings die Zahl der Bewerber und gleichzeitig ging das Ausbildungsangebot etwas zurück.



### Bereit für eine sp(r)itzentmäßige Ausbildung?

Finde hier Deinen Ausbildungsplatz für 2025:



#### WIR BIETEN DIR:

- ✓ Gruppenaktivitäten
- ✓ Gesundheitsmanagement
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Weihnachts- und Urlaubsgeld
- ✓ Zuschuss zum Fitnessstudiobeitrag



## STARTBEREIT FÜR DICH

#### UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE UND STUDIENGÄNGE

##### Technische Berufe

- > Kunststoff- und Kautschuktechnologie m/w/d
- > Industriemechaniker Instandhaltung m/w/d
- > Zerspanungsmechaniker Drehtechnik m/w/d
- > Elektroniker Betriebstechnik m/w/d
- > Mechatroniker m/w/d

##### Kaufmännische Berufe

- > Industriekaufmann m/w/d
- > Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d
- > Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration m/w/d

##### Duale Studiengänge

- > Maschinenbau Bachelor of Engineering m/w/d
- > Produktionstechnik Bachelor of Engineering m/w/d
- > Elektrotechnik Bachelor of Engineering m/w/d
- > Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts m/w/d
- > Business Administration Bachelor of Arts m/w/d
- > Softwaretechnologie Bachelor of Science m/w/d
- > Chemieingenieurwesen Bachelor of Science m/w/d
- > Wirtschaftsingenieurwesen Bachelor of Engineering m/w/d

#### DAS BIETEN WIR DIR

- > Ein tolles Team von 10 Auszubildenden und mehr als 150 Dualis und Azubis
- > Viele Gelegenheiten zum Netzwerken, für Team- und Persönlichkeitsentwicklung
- > Tarifliches Entgelt, das sich in den ersten Jahren automatisch erhöht
- > Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und weitere coole Benefits
- > Vielfältige Arbeitszeitmodelle, Berücksichtigung von Mehrarbeit
- > Mehr als 30 Tage Urlaub nach deiner Ausbildung



#### BEWIRB DICH JETZT!

ausbildung.continental-jobs.de

Deine Ansprechpartnerin im Werk Korbach  
Sina von Eyern | 05631 58-2070 | sina.von.eynern@conti.de

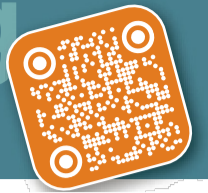


Lust auf ein Praktikum bei uns ...



... im technischen Bereich? Arbeite an deinem eigenen Praxisprojekt und erhalte Einblicke in die Bereiche Elektro, Metall sowie Kunststoff und Kautschuk.

... im kaufmännischen Bereich? Erhalte Einblicke in unsere Abteilungen - vom Controlling über die Personalabteilung bis zur Standortkommunikation.



## Sinnstiftende Aufgaben

Plätze frei für Ausbildung in LWL-Einrichtungen Marsberg

Für junge Menschen, die 2025 ihre berufliche Zukunft gestalten möchten, bieten die LWL-Einrichtungen Marsberg spannende Ausbildungsplätze in einem modernen, sinnstiftenden Arbeitsumfeld. Das psychiatisch-psychotherapeutische Behandlungszentrum für Menschen mit psychischen Erkrankungen und/oder Suchterkrankungen punktet bei der Generation Z mit einem guten Arbeitsklima, klaren Strukturen und viel Gestaltungsspielraum.

Matthias Hüllen vom Team Personalmarketing und -entwicklung: „Ob in der generalistischen Pflegeausbildung, der Heilerziehungspflege, im Büro-Management oder ab



Azubis bei den LWL-Einrichtungen Marsberg. (vorn, von links): Fabio Aßhauer, Dilara Gülbahar, Niklas Scholand, Mara Hüwel, Simon Salmen, Justin Hahn, Jannik Prior und Laura Witte.

FOTO: LWL-EINRICHTUNGEN MARSBERG

diesem Jahr erstmals als Immobilienkaufmann/-frau – wir sind ein vielseitiger Ausbildungsbetrieb.“ Die Unternehmenskultur ist von Akzeptanz, Offenheit und Respekt geprägt. „Es gibt kaum eine sinnvollere Aufgabe, als anderen Menschen zu helfen“, so Hüllen. Die Azubis werden ermutigt, ihre Ideen und Perspektiven einzubringen, ihre Ausbildung ist praxisorientiert, abwechslungsreich und kann individuell gestaltet werden.

Die Förderung der persönlichen Weiterentwicklung hat große Bedeutung. So wird ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungen geboten. Wer nach der Ausbildung studieren möchte, findet auch finanzielle Unterstützung. Der Einstieg ist auch mit Praktika, einem Freiwilligen Sozialen Jahr oder der Fachoberschulreife (FOS) möglich.

gen, ihre Ausbildung ist praxisorientiert, abwechslungsreich und kann individuell gestaltet werden.

Die Förderung der persönlichen Weiterentwicklung hat große Bedeutung. So wird ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungen geboten. Wer nach der Ausbildung studieren möchte, findet auch finanzielle Unterstützung. Der Einstieg ist auch mit Praktika, einem Freiwilligen Sozialen Jahr oder der Fachoberschulreife (FOS) möglich.

### Info

www.karriere.lwl-marsberg.de  
Tel. 02992 601 1807 | matthias.huelen@lwl.org

## Handwerk und Konstruktion mit Aluteilen erlernen

Ausbildung bei Pistorius in Vasbeck



Spannende Technik bei der Produktion.

Wer Spaß am Handwerk hat, gern im Team arbeitet und zuverlässig ist, sollte sich dieses Angebot ansehen: Die Firma Pistorius GmbH aus Diemelsee-Vasbeck bietet die Möglichkeit, handwerkliches Geschick bei der Ausbildung zu erlernen und zu vertiefen. In der dreieinhalbjährigen Ausbildung zum Metallbauer, Fachrichtung Konstruktionstechnik (m/w/d), steht der Auszubildende immer ein Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit Beginn der Ausbildung steht den Auszubildenden bei Pistorius ein eigener Werkzeugwagen zur Verfügung. Um die Berufsbekleidung und Schulbücher brauchen sich die Auszubildenden auch nicht kümmern, das übernimmt die Firma.

Aber was macht Pistorius eigentlich? Die Mitarbeiter fertigen Aluminiumelemente nach Kundenwunsch in der eigenen Produktion, die dann durch die eigenen Monteure beim Kunden montiert werden.

Wer möchte, kann in den Ferien oder zu einem Praktikum den Beruf des Metallbauers, Fachrichtung Konstruktionstechnik (m/w/d), erst einmal näher kennen lernen. Wer Interesse an einer Ausbildung hat, kann die Mitarbeiter der Firma Pistorius einfach ansprechen oder eine E-Mail schreiben.

### Info

www.pistorius-fenster.de  
info@pistorius-fenster.de  
Tel. 02993 96400



Handwerkliches Geschick gefragt.

FOTOS: MARTIN GOERLITZ/PISTORIUS

## Lernen für das Leben

Pflegeausbildung im Krankenhaus Bad Arolsen

Die Akademie für Bildung am Krankenhaus Bad Arolsen bietet jährlich 20 Plätze im Bereich der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft an. Dort erfolgt auch die theoretische Ausbildung. Der praktische Teil findet im Krankenhaus Bad Arolsen und bei verschiedenen Kooperationspartnern statt. „Eines steht dabei fest: Mit dieser Ausbildung lernt man nicht nur einen Beruf, sondern auch fürs Leben“, sagt Ausbildungsleiterin Barbara Streitbürger.

Der theoretische Unterricht wird durch zahlreiche Extras ergänzt: Projektpha-

sen und Besichtigungen unterschiedlicher Einrichtungen geben einen Einblick in pflegerische Settings. Bei einem Projekt der Gesundheitsförderung werden die Auszubildenden für die eigene Gesunderhaltung sensibilisiert, und jährlich leiten die Auszubildenden im dritten Jahr eine ganze Station in Eigenregie. Des Weiteren findet ein einwöchiges Seminar zum Thema „Begleitung am Lebensende“ statt.

Nach der dreijährigen generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft eröffnen sich sehr gute Übernahmechancen und vielfältige berufliche Perspektiven. Es be-



Sie haben viel Freude bei der Arbeit: Elena Martynova (links), ehemalige Auszubildende, und Carolin Wagner, ehemalige Azubine und jetzige Mitarbeiterin im Krankenhaus Bad Arolsen.

FOTO: KRANKENHAUS BAD AROLSEN

Studiums „Therapie- und Pflegewissenschaften“ parallel zur Ausbildung. Die vielen Einblicke in unterschiedliche Bereiche der Pflege zeigen einen Teil der Arbeitsmöglichkeiten nach der Ausbildung.

Nach der Grundausbildung gibt es zahlreiche Weiterbildungen und Studiengänge, sodass jeder seinen individuellen beruflichen Werdegang gestalten kann.

Interessierte können sich jetzt für die am 1. Oktober 2025 beginnende Ausbildung am Krankenhaus Bad Arolsen bewerben.

### Info

www.gesundheit-nordhessen.de  
barbara.streitbuenger@gnh.net  
Tel. 05691 800-387

steht ebenfalls die Möglichkeit eines dualen Bachelor-

Krankenhaus Bad Arolsen  
Akademie für Bildung

**Gesundheit Nordhessen**

„Die Ausbildung ist super, auch weil die Mischung aus Theorie und Praxis passt!“  
Sultan Beibars-Kadyrov, 22 Jahre

**Jetzt bewerben: Ausbildungsstart zur/zum Pflegefachfrau & Pflegefachmann (m/w/d) ist am 1. Oktober – wir freuen uns auf Dich!**

Akademie für Bildung | Krankenhaus Bad Arolsen  
Tel. 05691 800-387 | barbara.streitbuenger@gnh.net

**pistorius**  
Fenster · Türen · Metallbau

Azubi gesucht!

Metallbauer / in  
Fachrichtung Konstruktionstechnik  
(m/w/d)

Ausbildungsstart 1. August 2025

Dich erwartet eine abwechslungsreiche Ausbildung, mit vielen spannenden und aufregenden Aufgaben.

Bewerbung an,  
auch gerne per E-mail

**Pistorius Türen- und Fensterbau GmbH**  
Marsberger Straße 33  
34519 Diemelsee-Vasbeck  
Tel. 02993 9640-0  
info@pistorius-fenster.de

**Starte DEINE AUSBILDUNG beim LWL als:**

- Pflegefachmann/-frau (m/w/d)
- Pflegefachassistenz (m/w/d)
- Heilerziehungspfleger:in
- Medizinische Fachangestellte:r
- Erzieher:in
- Sozialassistenz (m/w/d)
- Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d)
- Duales Studium

**Oder lerne die spannende Arbeit kennen im:**

- Praktikum (z.B. FOS-11 oder während des Studiums)
- Praxismester
- Freiwilligen sozialen Jahr
- Anerkennungsjahr zum/r Erzieher:in

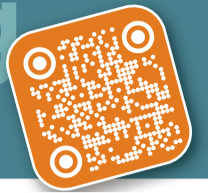
**Wir bieten:**

- 🏃 Sportangebote
- ✂️ Miteinander wird GROß geschrieben
- 👤 Persönlicher Ansprechpartner:in
- 📖 Sehr gute Übernahmechancen
- 🎓 Vergütung nach TVAöD
- 👁️ Vielseitige Einblicke

Schon mal über  
Psychiatrie  
nachgedacht?

#wirtungut

Bewirb dich JETZT!  
www.karriere.lwl-marsberg.de



## Für bessere Integration

Hilfe für Migranten – Landkreis stellt Berufs- und Sprachscout ein

Der Landkreis Waldeck-Frankenberg stärkt seine Bemühungen zur Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte auf dem heimischen Arbeitsmarkt – und hat dafür mit Christopher Max Hechsel einen neuen Berufs- und Sprachscout eingestellt.

Zu seinen Aufgaben zählen Beratungs- und Unterstützungsdienste. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt dabei auf der Entwicklung innovativer Projekte zur Verbesserung der Arbeitsmarktintegration und der Schaffung neuer Strukturen. Dazu gehören auch Berufsberatung, Unterstützung im Bewerbungsprozess und die Anerkennungsberatung und -begleitung.

Weiterhin gehört die Vermittlung von Praktika, Ausbildungen und Berufen zum Angebot. Max Hechsel, der bereits über 13 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Arbeitsmarktintegration mitbringt, ist auch Ansprechpartner und Bindeglied für



Christopher Max Hechsel wird sich als neuer Berufs- und Sprachscout für die bessere Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte in den heimischen Arbeitsmarkt einsetzen. Der Leiter des Fachdienstes Soziale Angelegenheiten und der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese freuen sich über die Verstärkung.

FOTOLANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG

und zwischen Arbeitgeber, Arbeitnehmer und der Verwaltung. So soll der Zugang für Neuankömmlinge im Landkreis zum regionalen Arbeitsmarkt in Waldeck-Frankenberg verbessert werden.

Christopher Max Hechsel hat Bildungs- und Erziehungswissenschaften mit

Schwerpunkt außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung an der Universität Marburg studiert. Die Stelle ist angesiedelt im Fachdienst Soziale Angelegenheiten und ergänzt dort die Fachstelle Migration und Integration des Landkreises. Finanziert wird sie durch Mittel des Ausbildungs- und

Qualifizierungsbudgets des hessischen Sozialministeriums sowie durch Projektmittel der Robert-Bosch-Stiftung.

### Info

max.hechsel@lkwafkb.de  
Tel. 05631 9542167

## Sichere Zukunft im Rechtswesen

Kanzlei Schulze & Kollegen sucht Auszubildende

Wenn es zum Streit um das Recht kommt, sind Rechtsanwälte gefragt. Sie helfen ihren Mandanten, ihr Recht durchzusetzen. Aufgabe von Notaren ist hingegen, durch Vertragsgestaltungen im Vorfeld rechtliche Probleme und Streit mit anderen zu vermeiden. „Wir, die Kanzlei Schulze & Kollegen, sind auf beiden juristischen Gebieten seit mehr als 20 Jahren für Privatpersonen und Unternehmen tätig“, berichtet Rechtsanwalt und Notar Matthias Schulze. Der Beruf des oder der Rechtsanwaltsfachangestellten bzw.

Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellten ist sehr vielseitig und abwechslungsreich. „Wer eine anspruchsvolle, praxisorientierte und

zunehmend digitalisierte Berufsausbildung absolvieren möchte und zudem Freude am Umgang mit Menschen hat, sollte sich bei uns bewer-

ben“, rät die Kanzlei. „Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung wartet eine vielfältige und sichere berufliche Zukunft!“



Eine anspruchsvolle, praxisorientierte und zunehmend digitalisierte Berufsausbildung wird bei Rechtsanwälten und Notaren geboten.

FOTO: IMAGO/PANTHERMEDIA

### Info

www.kanzlei-schulze-koll.de

## Berufe mit Abwechslung und Zukunft

Ausbildung bei der BrassGruppe

Eine der spannendsten Entscheidungen im Leben: Die Findung und Wahl des Traumjobs.

Die BrassGruppe empfiehlt jedem Schüler, sich frühzeitig zu orientieren und in verschiedenen Praktika seine Stärken herauszufinden. Schließlich gilt es den Job zu finden, den man im Idealfall ein ganzes Berufsleben lang mit Spaß ausübt.

### Spannend und zukunftssicher

Bei der BrassGruppe dreht sich alles um Logistik – einer der kurzweiligsten und zukunftssichersten Branchen überhaupt.

In jungen Teams, an vier Standorten, sorgen rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als lebendige Großfamilie für den reibungslosen Warenfluss namhafter Kunden. Dazu gehören auch ein fortschrittlicher Fuhrpark mit über 155 eigenen Lkw, Planen-, Silo-, Kipper- und Containerfahrzeugen sowie die mehr als 200.000 Quadratmeter Lagerfläche.

Moderne Arbeitsplätze mit beispielsweise klimatisierten Büros, elektrischen Portalcränen oder Massagesitzen in Lkw bilden in dem inhabergeführten Unternehmen die nötigen Rahmenbedingungen. So kann sich jeder entfalten und alle gemeinsam die gesteckten Ziele erreichen.

### Karriere Individuell und attraktiv gestalten

Die BrassGruppe legt großen Wert auf individuelle

Entwicklungsmöglichkeiten und bietet attraktive Karrierechancen.

In jedem der Ausbildungsberufe wird die Fachkraft von morgen fundiert eingearbeitet und hat stets einen Ansprechpartner, der Hilfe

Die Ausbildungsberufe der BrassGruppe (W/M/D):  
- Berufskraftfahrer /-in  
- Fachkraft für Lagerlogistik  
- Fachlagerist /-in  
- Kaufmann /-frau für Spedition- und Logistikdienstleistung

stellung gibt. Es ist das Ziel, jeden Auszubildenden nach der bestandenen Prüfung zu übernehmen. Das spiegelt auch die Übernahmequote von weit über 90 Prozent wider.

### Verschiedene Bewerbungswege

Geregelte Arbeitszeiten, ein Firmenfitnessprogramm (Brass zahlt das Studioabo), ein digitales Berichtsheft, eine betriebliche Altersvorsorge und vieles mehr runden die Ausbildungsangebote der BrassGruppe ab.

„Steig bei uns ein. Wir freuen uns auf Deinen Besuch, Deine WhatsApp, Deine E-Mail oder Deinen Anruf. Nimm Deine (Logistik-) Zukunft in die Hand und komm nach BRASSilien!“, so die BrassGruppe.

### Info

www.brassnet.de

**SCHULZE UND KOLLEGEN**  
NOTAR  
RECHTSANWÄLTE  
FACHANWÄLTE

Wir sind eine mittelständische Rechtsanwalts- und Notariatskanzlei mit drei Rechtsanwälten, davon ein Anwaltsnotar und suchen für das nächste und/oder das laufende Ausbildungsjahr eine

**Auszubildende (m/w/d)**  
im Beruf der Rechtsanwalts- und Notariats- oder Rechtsanwaltsfachangestellten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte postalisch oder per E-Mail an:

**Schulze & Kollegen**  
Briloner Landstraße 4–6, 34497 Korbach  
kanzlei@schulze-u-koll.de  
www.schulze-u-koll.de

AUSBILDUNG BEI BRASS

WERDE EIN  
**LOGISTIKPROFI**  
UND LASS DICH AUSBILDEN ALS:

- ▷ BERUFSKRAFTFAHRER /-IN
- ▷ FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- ▷ FACHLAGERIST /-IN
- ▷ KAUFMANN /-FRAU FÜR SPEDITION- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG

www.brassnet.de/career

**Brass**  
transport - logistics

**TF** **Tapeten, Teppichboden, Farben**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum **01.08.2025 einen Auszubildenden (m/w/d) zur/zum Kauffrau/-mann im Einzelhandel**

Sie sind kontaktfreudig und haben Spaß am Umgang mit Kunden, dann sind Sie bei uns genau richtig!

Rufen Sie einfach an oder melden sich direkt im Markt.

Landstraße 81 • 34454 Bad Arolsen - Mengersinghausen  
Tel. 05691 2010 • 05691 40352

**Verlass Dich drauf!**

**DAS IST KEINE ENERGIEVERSCHWENDUNG!**

**Ausbildung zum Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)**

Es erwartet Dich:

- ein tolles Team
- gegenseitiger Respekt und ein freundlicher Umgang untereinander
- ein Job, bei dem Du abends siehst, was Du gemacht hast

Wir erwarten:

- Interesse an einem Job, der handwerklich-praktische, theoretische und organisatorische Tätigkeiten vereint
- technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Flexibilität

**KOMM INS TEAM!**

**KLAUSIEN**  
Haustechnik mit Zukunft

Odershäuser Str. 57  
34537 Bad Wildungen  
Tel. 05621 3004

www.klausien-haustechnik.de • info@klausien-haustechnik.de



## Karrierestart im Modehaus – stationär und online

Ausbildung bei Manhenke



**Kaufmann im Einzelhandel** – ein interessanter und abwechslungsreicher Beruf. FOTO: PEXELS-THIRDMAN

Seit 1921 steht das Familienunternehmen Manhenke für Tradition und Fortschritt zugleich. Eines der führenden Modeunternehmen in der hiesigen Region mit den Standorten in Korbach und Bad Wildungen beschäftigt heute über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

### Begeisterung für Mode

Neben dem stationären Handel ist Manhenke mit einem eigenen Onlineshop erfolgreich und verkauft seine Mode darüber hinaus auch auf zahlreichen Plattformen. Im Mittelpunkt stehen bei Manhenke die Mitarbeiter, die mit Fachkompetenz und Freundlichkeit sowie ihrer Begeisterung für Mode und neue Trends den Kunden beratend zur Seite stehen und Innovationen gegenüber aufgeschlossen sind. Für das Modehaus Manhenke ist die betriebliche Ausbildung das wichtigste

Instrument zur Gewinnung von zukünftigen Fachkräften.

„Auszubildende sind vom ersten Tag an wichtige Mitglieder unseres Teams. Schon während der Ausbildung können sie erste eigenverantwortliche Bereiche übernehmen und nach Abschluss ihrer Ausbildung auch weitere Abschlüsse wie beispielsweise zum Handelsfachwirt erreichen“, erklärt Heidi Brandt-Ueberson.

Zum 1. August 2025 bietet Manhenke noch Ausbildungsplätze im Berufsbild Kaufmann im Einzelhandel (m,w,d) am Standort Korbach und Bad Wildungen sowie zum Kaufmann im E-Commerce (m,w,d) in Korbach an. Interessenten können gern auch ein Praktikum vereinbaren, um nähere Einblicke zu erhalten.

### Info

www.manhenke.de  
Bewerbungen bitte an:  
bewerbung@manhenke

# Gute Jobperspektiven

## Landkreis Waldeck-Frankenberg sucht Nachwuchskräfte

Studien- und Ausbildungsstart noch in 2025: Die Kreisverwaltung des Landkreises Waldeck-Frankenberg sucht weitere Nachwuchskräfte, die mit ihrer Karriere beim Landkreis noch in diesem Jahr starten möchten. Ob eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder ein Studium zum Bachelor of Arts (Public Administration), Interessierte können sich schnell und einfach online bewerben.

### Gut gerüstet für das Berufsleben

Während ihrer dreijährigen Ausbildungs- oder Studienzeit durchlaufen die angehenden Verwaltungsfachangestellten und die Beamtenanwärter/innen unterschiedliche Fachdienste und bekommen so einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Kreisverwaltung. Dies ermöglicht ihnen nicht nur, wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln, sondern auch, bei den vielen unterschiedlichen Aufgaben die eigene Bestimmung für das weitere Berufsleben zu entdecken.



„Die aktuellen Nachwuchskräfte in der Kreisverwaltung freuen sich schon auf Dich“, heißt es vom Landkreis Waldeck-Frankenberg. FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG

Die Berufliche Schule Korbach und Bad Arolsen vermittelt zusammen mit dem Hessischen Verwaltungsschulverband den Auszubildenden das erforderliche theoretische Wissen. Die Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit in Kassel bereitet die Beamtenanwärter/innen auf das Berufsleben vor. So sind alle gut gerüstet, um den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises kompetent zur Seite zu stehen. Die Zukunft in Waldeck-Frankenberg eigenhändig gestalten – das geht in der Kreisverwaltung.

Die Berufliche Schule Korbach und Bad Arolsen vermittelt zusammen mit dem Hessischen Verwaltungsschulverband den Auszubildenden das erforderliche theoretische Wissen. Die Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit in Kassel bereitet die Beamtenanwärter/innen auf das Berufsleben vor. So sind alle gut gerüstet, um den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises kompetent zur Seite zu stehen. Die Zukunft in Waldeck-Frankenberg eigenhändig gestalten – das geht in der Kreisverwaltung.

### Bis 28. Februar online bewerben

Bewerber oder Bewerberinnen können sich einfach bis Freitag, 28. Februar 2025, online bewerben. So steht der Karriere in der Kreisverwaltung nichts mehr im Weg.

### Info

Personalamt der Kreisverwaltung, Tel. 05631 954-1398, E-Mail: ausbildung@lkwfkb.de. Info: www.landkreis-waldeck-frankenberg.de

# Welt farbenfroh gestalten

## Ausbildung im Malerfachbetrieb Franke

Maler und Lackierer gestalten mehr als nur Oberflächen - sie schaffen Räume mit Charakter, bringen Farbe ins Leben und sorgen dafür, dass Fassaden und Innenräume in neuem Glanz erstrahlen. Seit über 100 Jahren steht der Malerfachbetrieb Franke in Bad Arolsen für höchste

Qualität und die Verbindung von Tradition und Innovation.

„Bei uns wirst du Teil eines Teams, das das Handwerk lebt und liebt. Du erlernst kreative Techniken, arbeitest mit modernen Materialien und sammelst wertvolle Erfahrungen, die dich auf deinem beruflichen Weg weiterbringen“, so Malermeister und Geschäftsinhaber Thomas Franke, der alle Interessierten herzlich zum Kennen-




Mitarbeiter des Malerbetriebs Franke in Aktion. FOTO: FRANKE

lernen einlädt: „Noch unsicher? Probiere den Beruf in einem Praktikum bei uns aus! Lerne unser Team und das Handwerk kennen – und finde heraus, ob der Malerberuf deine Zukunft sein könnte.“

### Info


Malerfachbetrieb Franke GmbH & Co.KG, Mengershäuser Str. 21, 34454 Bad Arolsen, www.malerfachbetrieb-franke.de/stellenangebote, E-Mail: bewerbung@malerfachbetrieb-franke.de




**JÄKEL**  
QUALITY MADE IN GERMANY  
SINCE 1928

**Bewirb Dich jetzt!**  
Ausbildungsstart: 01.08.2025

Ausbildung:  
- **Werkzeugmechaniker** (m/w/d)  
- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)



Jäkel GmbH & Co. KG  
Maschinenmesserfabrik  
Hellenberg 20  
34474 Diemelstadt  
mail@jaekel.eu  
www.jaekel.eu






**AUSBILDUNGS- ODER STUDIENPLATZ FÜR 2025**

Bewirb Dich bis zum 28. Februar 2025 noch für einen unserer Ausbildungs- oder Studienplätze für 2025 und werde Teil unseres Teams:

- Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)
- Bachelor of Arts (Public Administration) (w/m/d)

Jetzt einfach und schnell online bewerben:  
[www.landkreis-waldeck-frankenberg.de](http://www.landkreis-waldeck-frankenberg.de)





**BRING FARBE IN DEIN LEBEN!**

**#werdeMaler**

Du hast Lust auf einen abwechslungsreichen Beruf mit Zukunft? Mit Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung, perspektivischen Aufstiegschancen und der Übernahme von Verantwortung? Du bist zuverlässig und arbeitest gerne im Team?

**Dann bist du bei uns genau richtig!**  
Schick uns jetzt deine Bewerbung als **MALER/IN UND LACKIERER/IN** an [bewerbung@malerfachbetrieb-franke.de](mailto:bewerbung@malerfachbetrieb-franke.de)

**Deine Vorteile bei uns:**

- Sehr gutes Betriebsklima und beste Perspektiven in einem modernen Unternehmen
- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung
- Private Unfallversicherung
- Chance auf Kostenübernahme für den Führerschein Klasse B
- Chance auf Azubi-Car
- Steuerfreie Zuwendung

[www.malerfachbetrieb-franke.de](http://www.malerfachbetrieb-franke.de)





*Ich hab ein Auge auf DICH!*

**AUSBILDUNG ZUR MEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN (M/W/D)**

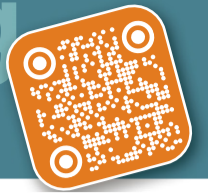
DU INTERESSIERST DICH FÜR MEDIZIN UND HAST DEIN HERZ AM RECHTEN FLECK?

**DANN BEWIRB DICH JETZT BEI UNS!**



Augenzentrum Bad Wildungen  
Wolfram Schmidt-Betschel  
Dr. Volker Spindler · Hagen Müller

**AUGENZENTRUM BAD WILDUNGEN**  
LAUSTRASSE 30  
34537 BAD WILDUNGEN



## Viele Berufe im Wandel

Berufsberatung der Arbeitsagentur hilft bei Karriereeinstieg

Nur noch rund fünf Monate, dann endet für Hunderte Schülerinnen und Schüler in Waldeck-Frankenberg ihre Schulzeit. Höchste Zeit also, sich Gedanken zu machen, was danach kommt und in welche berufliche Richtung der weitere Weg führen soll. Angesichts der zahlreichen Möglichkeiten – es gibt zum Beispiel allein mehr als 300 anerkannte Ausbildungsberufe – ist das allerdings gar nicht so einfach.

„Sich letztlich für einen Beruf zu entscheiden, ist sehr schwierig“, weiß Tobias Knipp, Teamleiter der Berufsberatung für Jugendliche bei der Korbacher Agentur für Arbeit. Sein Team unter-

stützt daher während des gesamten Prozesses der Berufswahl, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und bei Bedarf auch bei der Bewerbung.

### Individuelle Betreuung

„Es ist egal, ob die jungen Leute schon einen Wunschberuf wissen oder noch gar keine Idee haben, in welche Richtung es gehen könnte – sie alle können sich von uns individuell beraten lassen“, so Knipp. „Das ist entweder zu den Sprechzeiten in den Schulen, telefonisch, per Videoschaltung oder in Präsenz in der Agentur möglich. Auch die Eltern sind zu den

Gesprächen willkommen.“

Viele Berufsbilder seien im Wandel, die Vorstellungen davon stimmten oft nicht mehr mit der Realität überein. „Dachdecker setzen teilweise Drohnen ein, Anlagentechnik und Klimatechnik installieren Gebäudemanagementsysteme wie Smart-Home-Systeme und weisen die Kunden ein, auch auf die passenden Apps“, nennt der Fachmann als Beispiele. Außerdem gebe es zahlreiche neue Berufe, die zum Teil noch wenig bekannt seien, auch damit kennen sich die Berufsberaterinnen und -berater aus und können somit mit den Jugendlichen ganz

neue Perspektiven öffnen. Die Berufsberatung empfiehlt den diesjährigen Schulabsolventen und -absolventinnen, sich spätestens jetzt mit der Berufswahl zu beschäftigen und das Halbjahreszeugnis für die Bewerbung zu nutzen. Aktuell gebe es im Landkreis noch viele freie Ausbildungsplätze und somit gute Chancen, im Wunschberuf und wohnortnah das Fundament für die berufliche Laufbahn zu legen. Selbstverständlich können sich auch Schülerinnen und Schüler, die erst im kommenden Jahr die Schule verlassen, bereits jetzt mit der Berufsberatung in Verbindung setzen. Einen Beratungstermin kann man di-

rekt in der Schule oder unter Tel. 0800-4555500 erfragen. Eine Terminvereinbarung ist außerdem online möglich über die Homepage der Korbacher Agentur.

Noch ein Tipp für Jugendliche vor dem Berufsstart: Rund um Ausbildung und duales Studium dreht sich alles beim Jobday im Korbacher Kino, der in diesem Jahr bereits vor Ostern, am Donnerstag, 20. März, stattfindet. Schülerinnen und Schüler, die in diesem oder dem nächsten Jahr die Schule verlassen, Lehrkräfte und Eltern sind eingeladen, sich von 8.30 bis 15 Uhr über Ausbildungen und duale Studiengänge zu in-



**Tobias Knipp,**  
Teamleiter  
der Berufs-  
beratung  
für Jugend-  
liche bei  
der Arbeits-  
agentur.  
FOTO: AGENTUR  
FÜR ARBEIT

formieren. Eine gute Gelegenheit, um mit möglichen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen und die zahlreichen Angebote zum Mitmachen und Ausprobieren zu nutzen. BA

### Info

[www.arbeitsagentur.de/korbach](http://www.arbeitsagentur.de/korbach)  
„Termin online vereinbaren“

## Karriere mit Perspektive

Ausbildung bei HEWI in Bad Arolsen

Mit rund 550 engagierten Mitarbeitenden weltweit ist die HEWI Heinrich Wilke GmbH ein modernes Familienunternehmen mit starken Wurzeln. Seit der Gründung durch Heinrich Wilke im Jahr 1929 ist HEWI in Nordhessen ansässig und in Bad Arolsen angesiedelt. HEWI steht für durchdachte Lösungen in den Bereichen Baubeschlag und Sanitär. Die Produkte von HEWI verbinden cleveres Design mit praktischer Funktionalität – egal, ob es um stilvolle Beschläge oder innovative Badlösungen geht. Darüber hinaus ist HEWI beispielsweise ein unverzichtba-



Auszubildende bei HEWI.

FOTO: HEWI

rer Partner im Küchenbereich oder in der Automobilindustrie. HEWI lädt zum Kennenlernen und sagt: „Gestalte Deine Zukunft mit HEWI! Du hast handwerkli-

ches Geschick? Du interessierst Dich für kaufmännische Prozesse? Oder Präzision und Perfektion gehören zu Deinen Stärken? Egal, wo Deine Talente liegen – bei HEWI findest Du eine Ausbildung, die perfekt zu Dir passt.“

Für 2025 sucht HEWI motivierte Teammitglieder für verschiedene Ausbildungsberufe. Wer noch nicht sicher ist, welcher Weg der richtige

für ihn ist – kein Problem! Interessierte können einfach bei einem Praktikum in den Berufsalltag bei HEWI reinschnuppern.

Das Internet bietet viele Möglichkeiten, sich über Berufe und die Wege dorthin zu informieren. Auf den Seiten der Bundesagentur für Arbeit. Unter [www.arbeitsagentur.de/bildung](http://www.arbeitsagentur.de/bildung) gibt es einen Überblick über Schulabschlüsse, Ausbildung und Studium. Wer schon weiß, dass es eher eine Ausbildung werden soll, ist bei [www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen](http://www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen) richtig. Dort findet sich auch das Erkundungstool „Check-U“, um sich die eigenen Stärken und Interessen bewusst zu machen. Außerdem gibt es auf der Seite Tipps für Eltern, Lehrkräfte und Unternehmen. Freie Ausbildungsplätze, aber auch Praktikumsplätze sind auf der Seite [suche zu finden, wo sich die Suche mit zahlreichen Filtermöglichkeiten eingrenzen lässt. Auch in der App „AzubiWelt“ der Bundesagentur für Arbeit sind die offenen Lehrstellen in der Region aufgeführt. Die App hilft jungen Menschen zudem dabei, Berufe zu entdecken, die zu ihnen passen, und gibt die wichtigsten Infos zur Ausbildung. Dank der Möglichkeit zur Personalisierung kann die „AzubiWelt“ die Jugendlichen via Push-Benachrichtigungen informieren, sobald es neue, passende Ausbildungsstellen für sie gibt. Außerdem lässt sich die Suche auf verwandte Berufe erweitern, sodass mehr Stellen angezeigt werden. Die „AzubiWelt“ ist kostenlos verfügbar im App Store \(iOS\) und im Play Store \(Android\). BA](http://www.arbeitsagentur.de/Job-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)



### Info

[www.hewi-azubis.de](http://www.hewi-azubis.de)  
oder auf Instagram.  
Tel. 05691 82455  
[mklimek@hewi.de](mailto:mklimek@hewi.de)

**HEWI**  
Azubis

## WERDE TEIL DES TEAMS

und starte Deine Ausbildung bei HEWI.

**Mach den ersten Schritt in eine erfolgreiche Zukunft!**

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Kunststofftechnologie (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

**Das erwartet Dich bei uns**

- 30 Tage Urlaub - Mehr Zeit für Dich.
- Flexible Arbeitszeiten - Für eine optimale Work-Life-Balance.
- Familiäres Umfeld - Hier bist Du Teil eines starken Teams.
- Attraktives Benefits - Von Teamevents bis Übernahme.

**Deine Ansprechpartnerin**

**Michele Klimek**  
Tel.: +49 5691 82455  
E-Mail: [mklimek@hewi.de](mailto:mklimek@hewi.de)

**JETZT BEWERBEN**  
[www.hewi-azubis.de](http://www.hewi-azubis.de)

[www.hewi-azubis.de](http://www.hewi-azubis.de)

**Kahl+Schlichterle**

## VIELFÄLTIG WIE DU.

Ausbildung 2025

**Metallbauer\*in m-w-d**  
Fachrichtung Konstruktionstechnik

**Industriemechaniker\*in m-w-d**  
Fachrichtung Maschinen- u. Anlagenbau

Lerne uns kennen.

[www.kahl-schlichterle-metallbau.de](http://www.kahl-schlichterle-metallbau.de)  
[www.kahlschlichterle.de](http://www.kahlschlichterle.de)  
 Kahl & Schlichterle | Rodaer Str. 4 | 35099 Burgwald  
 06457 9131 0

## Neu sind die digitalen Ansätze

Probierwerkstatt 2.0 bietet Einblicke



**Probierwerkstatt 2.0 der Kreishandwerkerschaft:** (von rechts) Kai Bremmer (Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft), Kim Fachinger (Projektmitarbeiterin), Maria Djambazov (operative Abteilungsleiterin), Bernd Wilke (Geschäftsführer Agentur für Arbeit Korbach), Tobias Knipp (Teamleiter Berufsberatung).

FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT/NH

**Waldeck-Frankenberg** – Die Probierwerkstatt der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg geht in die nächste Runde: Durch Förderbescheide der Agentur für Arbeit und des Landkreises Waldeck-Frankenberg startet die Probierwerkstatt mit dem überarbeiteten Namen Probierwerkstatt 2.0. Das weiterentwickelte Konzept soll Schülerinnen und Schülern praxisorientierte Einblicke in verschiedene Handwerksberufe ermöglichen sowie das Handwerk und den Wandel der aktuellen Arbeitswelt verbinden.

Bei der Übergabe des Förderbescheides unterstrich Bernd Wilke, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Korbach, die Bedeutung der Probierwerkstatt als Ergänzung zur Berufsberatung: „Wir schaffen hier einen Raum, in dem Schüler und Schülerinnen frühzeitig praktische Erfahrungen sammeln können. Das stärkt nicht nur ihre berufliche Orientierung, sondern auch die Qualität unserer Beratungsangebote.“

Kai Bremmer, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, sagte: „Die Probierwerkstatt 2.0 ist ein entscheidender Schritt, um die Berufswahlkompetenz junger Menschen zu fördern und die Begeisterung für handwerkliche Berufe zu wecken.“

Bremmer dankte den Förderern, insbesondere der Agentur für Arbeit und dem Landkreis Waldeck-Frankenberg, für ihre jahrelange Unterstützung.

Die Probierwerkstatt 2.0 bietet Jugendlichen die Möglichkeit, praktische Fertigkeiten in bis zu neun verschiedenen Handwerksbereichen zu testen – von Elektrik über Tischlerei bis hin zu Kfz-Technik. Das Bil-

dungszentrum der Kreishandwerkerschaft (BBZ) öffnet dafür seine Türen und lädt zum Ausprobieren ein.

Neu im Programm sind digitale Ansätze und modernisierte Inhalte, die noch besser auf die aktuellen Anforderungen der Arbeitswelt abgestimmt sind, wie zum Beispiel das Arbeiten mit einem Lasercutter. Das Angebot wurde auch um klassische Handwerksbereiche erweitert wie Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie dem Dachdeckerhandwerk. Der Fokus wird auf eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Schulen, Eltern und Berufsberatung gelegt. Maria Djambazov, operative Abteilungsleiterin der Bildungseinrichtung, lobt das Engagement und die Ideen der Mitarbeiter, die der Probierwerkstatt 2.0 neuen Schwung verleihen.

Ein weiteres Ziel ist es, noch mehr Schulen im Landkreis für das Angebot zu gewinnen. Dafür wird neben klassischen Kanälen wie Elternarbeit auch verstärkt auf soziale Medien gesetzt. Die enge Verzahnung mit der Berufsberatung ermöglicht zudem eine optimale Begleitung der Schüler vor und nach ihrem Besuch im Berufsbildungszentrum Korbach.

Mit der Probierwerkstatt 2.0 wird nicht nur ein Ort des Lernens geschaffen, sondern ein Modellprojekt, das weit über die Grenzen des Landkreises hinaus strahlen soll. Die ersten Schulklassen haben sich bereits angemeldet und die Vorfreude auf die neuen Angebote ist groß.

Schulen erhalten Informationen zur Probierwerkstatt 2.0 auf der Webseite unter [khhk.de](http://khhk.de). Telefonisch steht Kim Fachinger unter Tel. 05631/9535-186 für Fragen zur Verfügung. [nhv@off](mailto:nhv@off)

## Lyrik, Prosa und Musik

**Korbach** – Der Kunstverein Korbach lädt am Sonntag, 9. Februar, um 11.30 Uhr erneut zu einer literarischen Matinée in der Galerie im Bürgerhaus ein. Engagierte Mitglieder des Vereins haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Lyrik, Prosa, Sketche und Musikeinlagen umfasst. Mit Texten von Ephraim Kishon, Proust und Elisabeth Finke wollen sie die Zuhörer

zum Schmunzeln bringen oder auch nachdenklich machen. Christina Behringer, Werner Dobslav, Heike Kreutzer, Heidi und Gerhard Müller, Manuela Radtke, Heide Runge, Helgard Rothstein und Michael Preuß-Song tragen vor. Barbara Jung führt durch das Programm.

Für die Musikeinlagen ist Christoph Winzer mit seiner Gitarre zuständig. Der Eintritt ist frei.

red

## Winterliche Wanderung

**Willigen** – Zu einer Winterwanderung lädt der Upländer Gebirgsverein am Sonntag, 9. Februar, ein. Die rund zehn Kilometer lange Tour mit Wanderführerin Gudrun Schlüter

beginnt um 10 Uhr an der Wandertafel beim Besucherzentrum. Es ist eine Einkehr geplant. Das Wandern mit dem Gebirgsverein ist kostenlos, auch für Nichtmitglieder. [red](mailto:red)

Angebote gültig vom 10.02. – 15.02.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

**Logo**  
GETRÄNKE • FACHMARKT

Ein Prost auf die Liebe!  
Entdecke unsere Valentinstag-Weine

**mit Herz & Liebe**  
diverse Sorten, QbA,  
0,75 l -Flasche,  
11 = 4,65 €

**-30%**  
**3,49** **2,99**\*\*  
11 = 3,99 €

**EKU Pils**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**-23%**  
**9,99**

**St. Bonifatius Winterbier**  
Brauereispezialität,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,20 €

**Nur noch für kurze Zeit!**

**-20%**  
**11,99**

**Warsteiner Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,10 €

**ANGEBOT**  
**10,99** **9,99**\*\*  
11 = 1,00 €

**Schlappeseppel Specialität**  
Kasten = 20 x 0,33 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 2,12 €

**ANGEBOT**  
**13,99**

**Störtebeker Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,70 €

**ANGEBOT**  
**16,99** **15,99**\*\*  
11 = 1,60 €

**Chiemseer Hell**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,70 €

**19,99** **16,99**

**Schneider Weisse**  
Original,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**-25%**  
**14,99** **13,99**\*\*  
11 = 1,40 €

**Förstina Sprudel Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,33 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,55 €

**ANGEBOT**  
**4,99** **4,49**\*\*  
11 = 0,50 €

**Gösser NaturRadler**  
Original, 0,0% alkoholfrei,  
Pack = 6 x 0,33 l,  
zzgl. 0,48 € Pfand,  
11 = 2,52 €

**5,99** **4,99**

**Rosbacher Mineralwasser Aktion!**  
diverse Sorten,  
2 Kasten à 12 x 1 l,  
zzgl. 6,60 € Pfand,  
11 = 0,50 €

**DOPPEL-KASTEN!**

**-25%**  
**11,98**

**Förstina Schorle, Vital**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,5 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 1,17 €

**klein & praktisch!**

**ANGEBOT**  
**6,99**

**Bad Brambacher Garten-Limonade**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**41,99** **9,99**

**Red Bull Energy**  
diverse Sorten, koffeinhaltig,  
0,25 l -Dose,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 3,96 €

**-41%**  
**0,99**

**Pfanner Saft\***  
diverse Sorten,  
11 -Tetrapak,  
11 = 1,29 €

**ANGEBOT**  
**1,29**

**Captain Morgan**  
White Rum Mojito,  
Original Spiced Gold & Cola,  
teilweise koffeinhaltig,  
0,25 l -Dose,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 6,36 €

**ANGEBOT**  
**1,59**

**Mionetto Prosecco**  
0,75 l -Flasche,  
11 = 7,99 €

**-37%**  
**5,99**

**top frisch Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Pack = 6 x 1,5 l,  
zzgl. 1,50 € Pfand,  
11 = 0,17 €

**ANGEBOT**  
**1,50**

**Entspricht einem Einzelflaschenpreis von 0,25 €**

**Sturmibus**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**-29%**  
**9,99**

**Ramazotti**  
diverse Sorten,  
0,7 l -Flasche,  
11 = 14,99 €

**-25%**  
**10,49**

**Bacardi**  
diverse Sorten,  
0,7 l -Flasche,  
11 = 15,70 €

**-21%**  
**10,99**

**Jim Beam Whiskey**  
diverse Sorten,  
0,7 l -Flasche,  
11 = 15,70 €

**-31%**  
**10,99**

**Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen!**  
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1 x 2 Karten  
Wincent Weiss - Sommer 2025

3 x 1  
Jägermeister  
Mini Freezer

Google Play  
App Store

[www.logo-getraenke.de](http://www.logo-getraenke.de)

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.